

# RAZ

RADEBURGER ANZEIGER



Ausgabetag:  
29.09.2017

nächster  
Ausgabetag:  
20.10.2017

SEIT 1876

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern der Stadt Radeburg, der Gemeinde Ebersbach u. des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“



Die junge Band Stilbruch sorgte mit dem gemeinsamen Auftritt mit dem Kinderchor des Kirchspiels Bärnsdorf-Naunhof für Gänsehaut-Feeling bei den Gästen. Eine tolle Idee von Kantorin Sibylle Schulze.

## Bundestagswahlen 2017 in unserer Region

### Geteiltes Wahlergebnis: De Maizière (CDU) holt Direktmandat, AFD stärkste Partei

Das war knapp! Mit 5,7% Vorsprung rettete Dr. Thomas de Maizière sein Direktmandat vor dem nahezu unbekanntem Carsten Hütter (AfD) über die Ziellinie und bleibt dem Landkreis als wichtiger Vertreter im Berliner Machtzentrum erhalten. Dass er besser abschnitt als seine Partei, sollte den persönlichen Wählerauftrag auch unterstreichen. Obwohl es etwa so erwartet wurde, war das Abschneiden der AfD ein Paukenschlag in der politischen Landschaft. Mit 12,6% der Stimmen gewann sie aus dem Stand 94 Sitze\* im Bundestag. In den neuen Ländern wurde sie überall zweitstärkste Kraft, und – dann doch überraschend – in Sachsen sogar um 0,1% stärkste

Kraft. Im Landkreis Meißen sogar deutlich mit 33% gegenüber der CDU mit 26% - in Radeburg 34% (CDU: 28%), in Ebersbach sogar 39% (CDU 30%), in Moritzburg 32% (CDU: 26%). In Thiendorf mit 43% und Lampertswalde mit 42% erreichte die AfD die verhältnismäßig meisten Wähler im Landkreis. Schönfeld ist mit 40% knapp dahinter. Bis zu 82% Wahlbeteiligung in unserer Region waren bei diesen Wahlen ein starkes Zeichen, dass die Demokratie lebt. Und wie haben Ihre Nachbarn gewählt? Die Ergebnisse im Detail finden Sie auf Seite 2.

\*alle Zahlen lt. vorl. amtll. Endergebnis bei Redaktionsschluss

## Freiwillige Feuerwehr Radeburg

### Ein ereignisreicher Tag in der Feuerwehr Radeburg



Gut besucht war der Graffitiworkshop.

Am Samstag, den 02.09.2017, öffneten wir die Türen der Freiwilligen Feuerwehr Radeburg für unsere Gäste. Unsere Besucher wurden durch die Feuerwehrkapelle Frankenthal begrüßt, welche uns durch verschiedene Musikepochen führte. Dieser Tag stand unter dem Motto „Wir sind Feuer und Flamme! Und Du?“, ein Projekt gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend im Rahmen des Förderprogrammes „Demokratie Leben!“. Dabei konnte sich jedermann kreativ bei einem Graffitiworkshop, der durch Sebastian Bieler geleitet wurde, betätigen. Ein neues Ziel-

spritgerät bauten die Jugendlichen in Zusammenarbeit mit den Kameraden während eines Bauworkshops. Dieses Gerät wird in Zukunft für die Ausbildung in der Bambini- und Jugendfeuerwehr genutzt und bei weiteren öffentlichen Auftritten der Feuerwehr eingesetzt. Unterstützung erhielten wir zusätzlich durch die JuCo Morast, welche selbst auch die Kleineren mit ihrer Buttonmaschine unterhielten. Während der beiden Schauführungen repräsentierte die aktive Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Radeburg ihre ehrenamtliche und anspruchsvolle

Fortsetzung auf Seite 8

## BärnsdorfERleben e.V.

### Das war das Bären im September

Am Anfang war es wie eine Drohung, dann kam die Aufklärung: der BärnsdorfERleben e.V. machte aus dem diesjährigen Dorffest ein Großereignis auf dem Gelände der Teichwirtschaft, die bei dieser Gelegenheit ihr 10jähriges Bestehen als GmbH feierte.

Der Bogen für die Veranstaltung wurde langsam gespannt und musste dann lange unter Spannung gehalten werden. Da ist immer Zeit für Skeptiker, in Zweifel zu ziehen, dass man das durchhält, vor allem, weil alle Beteiligten nur gelegentlich an dem einem Strang zogen – nämlich in ihrer Freizeit. So machte sich auch Sebastian Kruhl vom Org.-Team so seine Sorgen. Die Kruhl Produktions- und Medientechnik GmbH arbeitet sonst im Profibereich. Über 1000 Veranstaltungen in 32 Ländern hat die Firma medientechnisch begleitet. Und nun? Einmal mit „Amateuren“ arbeiten...

auf einem, wie gesagt, da noch nicht wirklich vollen Festgelände. Besonders die DeoRoller mit ihren unverschämten Songs hätten weit mehr verdient. Bei J.B.O. füllte sich das Zelt und vor allem die angereisten Fans der Erlanger Coverband rockten was das Zeug hielt und rissen die anfangs noch reservierten Bärnsdorfer mit. Einziger Kritikpunkt: Der Ticketpreis von 30,- € ist für J.B.O. Edelfans keine Nummer. Für ihre Band reisen die durchs ganze Land. Für den Einheimischen, der vielleicht mal reingeschnuppert hätte, war das aber trotzdem „ziemlich fett“.

Die aus Chemnitz stammende Sängerin Jazzmin steuerte Schlager mit Anspruch (Man sollte nie, Leben, Colours) und Gefühl (Nachtschatten, Drei Haselnüsse, Somewhere over the Rainbow, Call me Tonight) und Stimmung (Pata Pata) bei. Sie stand schon mit Opus und Karat auf der Bühne und hat sich entschlossen, sich in diesem Jahr dem Projekt DJ Happy Vibes feat. Jazzmin zu widmen. Gelegenheit für die Fans,

von ROCKHAUS und Stern-Combo Meißen gab es auch Neues. Die junge Band Stilbruch sorgte mit dem gemeinsamen Auftritt mit dem Kinderchor des Kirchspiels Bärnsdorf-Naunhof für Gänsehaut-Feeling bei den Gästen (Foto oben). Die Idee dazu hatte Kantorin Sibylle Schulze und letztlich war das auch in der Vorbereitung so ein Schlüsselmoment, auch bisher skeptische Bärnsdorfer zu begeistern. Zu dem Auftritt der Kids



Bei Rockhaus ging die Post ab. Spitzenklasse!

Doch das Fazit war eine dicke Überraschung! Je näher der Termin rückte um so mehr Bärnsdorfer schlossen zum Org.-Team auf. „Auf die Leute war Verlass. Sie waren pünktlich, sie packten zu, boten Hilfe an.“ Eher enttäuscht war man von der Absage eines großen Caterers aus Dresden, eines so genannten Profis, der nur mal gucken kam, und da am Freitag, dem 8. September, noch nicht so viele Leute auf dem Gelände waren, zog er einfach wieder ab. „Wir wollten ja eine gewisse Qualität zu den Konzerten und zum Hoffest sichern. Damit war eine empfindliche Versorgungslücke entstanden, die vor allem das Speisenangebot für Kinder betrafen, und die dankenswerter Weise dann durch das Einspringen der Teichwirtschaft kurzfristig einigermaßen geschlossen werden konnte.“

Die Rockbands King Kongs Deoroller und J.B.O. machten den Auftakt

Der Sonnabend und der Sonntag waren tagsüber geprägt vom Fisch- und Hoffest mit dem Charakter eines typischen Dorffestes - mit Kinderbelustigung von Bastelstraße über Schminken bis Hüpfburg, mit Fisch-, Bratwurst- und Bierstand, Schießbude und Zuckerwatte. Dazu kam noch Feuerwehrmann Willy mit seinen Auftritten. Es waren aber dann auch wieder die kleinen Dinge, die die Veranstaltung zum Fest für die ganze Familie machten. Mit ein paar Spielgeräten und einer Bastelstraße, an der sich Anja Schellmann rührend um die kleinen Quälgeister der Besucher kümmerte, wurde das Tagesprogramm zu einer runden Sache. Am Sonn-Abend war es DJ Happy Vibes, der den Bärnsdorfern und Gästen auflegte und mit seiner Lichtshow für beste Stimmung sorgte. Um 23:30 Uhr kamen immer noch Gäste, so war trotz gewisser Fluktuation das Zelt immer rappelvoll.

den DJ nach fast einem Jahr wieder zu erleben.

Der Sonntag begann mit dem Frühschoppen, musikalisch vollendet mit original böhmischer Blasmusik der Kapelle Dechová hudba Chodovarka, die ein begeistertest Publikum fanden. Das Zelt war wiederum „rappelvoll“. Das um Anlass vom „Bullengrill-Team“ um Falk Herrmann und Frank Schellmann „geopferte“ Schwein am Spieß war ruckzuck verputzt. Die für die Veranstaltung gewonnen Händler und Schausteller dürften mit den Umsätzen ebenso zufrieden gewesen sein wie die Moritzburger Teichwirte. Mit dem Badenwannen- und dem Entenrennen wurden Bärnsdorfer Traditionen in die Veranstaltung eingebunden. Auch hier zeigte sich der große Zusammenhalt, denn „das Kuchenbuffet am Sonntagnachmittag wurde vom ganzen Dorf bestückt. Da war ich einfach hin und weg.“ sagte Claudia Kruhl.

Natürlich war am Sonntag-Abend das „Ostroek-Festival“ der absolute Höhepunkt. Hier war das Zelt ebenfalls immer wieder gut gefüllt – mit wechselndem Publikum, je nach Präferenz. Neben den Ohrwurmern

strömten nun natürlich auch Geschwister, Eltern und Großeltern der Kids. Alle Bands schrieben auf dem einen oder anderen Online-Kanal ein „Danke schön“ an das ganze Team. Da waren sie sich auch mit dem Publikum einig. So schrieb zum Beispiel Chris Tiane aus Brandenburg auf der fb-Seite von Rockhaus: „Es war gestern das absolute Highlight, einfach geil :-). Ein Dankeschön an euch für dieses unvergessene Rockkonzert, denn BÄRNSDORF hat gebäht.“

Zum Fazit gehört, dass die Veranstaltungen zwar allesamt gut besucht waren, aber, so schätzt Sebastian Kruhl ein, wir „hatten zu den Abendveranstaltungen mit mehr Publikum aus den umliegenden Orten gerechnet. Für die haben wir es ja schließlich gemacht. Nach erster grober Auswertung können wir sagen, dass es sich finanziell weitestgehend getragen hat, auch weil wir viele Sponsoren hatten, ohne die so ein Vorhaben nicht zu bewerkstelligen gewesen wäre. Wir haben Erfahrungen gesammelt und wir werden bei den nächsten Events an verschiedenen Stellen arbeiten, um den Service noch freundlicher zu gestalten.“

Fortsetzung auf Seite 8



Kampf beim Badenwannenrennen.

Bundestagswahlen 2017

# Ergebnisse von Wahllokal bis Bund

Auf dieser Seite finden Sie die vorläufigen Endergebnisse der Bundestagswahl (nichtamtliche Veröffentlichung). Wie wurde in den Wahllokalen der Stadt und der Ortsteile von Radeburg und Ebersbach gewählt? Wie rechnen sich die Ergebnisse auf den Landkreis und auf den Bund hoch? Das Verhältnis der Zweitstimmen für die Parteien ergibt die Anzahl der Sitze im Bundestag. Die Erststimme entscheidet, wer den Wahlkreis als Person im Bundestag vertritt. Den Landkreis Meißen wird wieder Dr. Thomas de Maizière (CDU) vertreten.

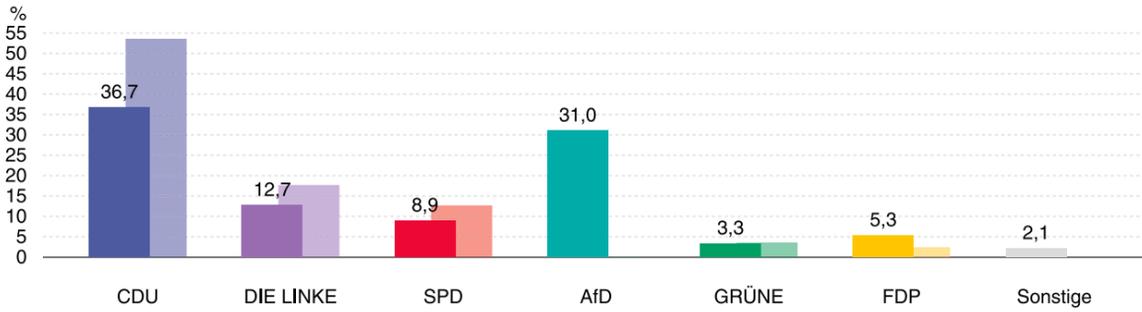
	Wahlberechtigte				Erststimmen								Zweitstimmen										
	Wahlberechtigte	Wähler	ungültig	gültig	CDU	DIE LINKE	SPD	AfD	GRÜNE	NPD	FDP	BüSo	ungültig	gültig	CDU	DIE LINKE	SPD	AfD	GRÜNE	NPD	FDP	Sonstige	
<b>Radeburg</b>																							
Briefwahl	-	805	10	795	344	90	77	178	24	9	13	13	11	794	257	112	68	187	25	9	85	51	
Bibliothek	728	453	6	447	186	32	42	143	16	8	6	2	8	445	141	46	45	149	11	5	28	20	
Oberschule	980	633	9	624	204	73	43	247	17	8	2	5	9	624	164	76	39	240	15	12	36	42	
Kindereinrichtung Haselnusspatzen	670	464	8	456	170	57	35	149	7	8	32	4	9	455	112	64	33	162	11	9	38	26	
Jugendclub OT Bärwalde	236	174	3	171	63	14	10	74	6	1	10	0	5	169	48	13	5	79	10	1	9	4	
Grundschule	1241	774	8	766	268	116	74	241	14	9	16	3	11	763	180	121	70	262	17	10	67	36	
Sportlerheim OT Berbisdorf	741	507	5	502	188	57	42	182	12	2	14	2	5	502	127	66	38	189	11	2	54	15	
Feuerwehrhaus OT Bärnsdorf	501	358	8	350	118	48	25	121	11	6	19	5	5	353	78	45	22	143	10	2	31	22	
Kindereinrichtung OT Volkersdorf	392	267	3	264	104	22	13	100	9	0	21	0	4	263	83	24	17	101	10	1	19	8	
Gemeindehaus OT Großdittmannsdorf	579	395	1	394	184	33	26	98	23	3	32	3	3	392	137	42	21	116	17	2	39	18	
<b>Insgesamt:</b>	<b>6068</b>	<b>4830</b>	<b>61</b>	<b>4769</b>	<b>1829</b>	<b>542</b>	<b>387</b>	<b>1533</b>	<b>139</b>	<b>54</b>	<b>165</b>	<b>37</b>	<b>70</b>	<b>4760</b>	<b>1327</b>	<b>609</b>	<b>358</b>	<b>1628</b>	<b>137</b>	<b>53</b>	<b>406</b>	<b>242</b>	
	%	100,00 %	79,60 %	1,26 %	98,74 %	38,35 %	11,37 %	8,11 %	32,15 %	2,91 %	1,13 %	3,46 %	0,78 %	1,47 %	99,81 %	27,83 %	12,77 %	7,51 %	34,14 %	2,87 %	1,11 %	8,51 %	5,07 %

	Wahlberechtigte				Erststimmen								Zweitstimmen										
	Wahlberechtigte	Wähler	ungültig	gültig	CDU	DIE LINKE	SPD	AfD	GRÜNE	NPD	FDP	BüSo	ungültig	gültig	CDU	DIE LINKE	SPD	AfD	GRÜNE	NPD	FDP	Sonstige	
<b>Ebersbach</b>																							
Beiersdorf	328	241	5	236	100	20	6	89	4	2	13	2	7	234	63	21	7	103	6	1	23	10	
Bieberach	160	122	1	121	58	2	10	43	1	1	6	0	6	116	44	3	6	41	2	2	14	4	
Cunnersdorf	180	146	0	146	69	13	11	44	4	2	2	1	2	144	53	11	11	51	7	1	6	4	
Ebersbach	1067	827	8	819	333	40	34	353	16	8	32	3	21	806	229	39	48	383	16	13	50	28	
Freitelsdorf	176	131	3	128	51	12	4	44	3	1	10	3	4	127	38	11	4	52	2	0	11	9	
Kalkreuth	533	359	8	351	133	35	25	126	7	5	16	4	9	350	93	42	24	128	5	7	30	21	
Naunhof	388	288	11	277	107	13	15	116	6	4	14	2	14	274	76	22	15	117	6	4	21	13	
Reinersdorf / Göhra	304	236	2	234	86	25	14	81	6	1	19	2	2	234	69	20	12	96	4	1	22	10	
Rödern	501	342	4	338	123	29	22	135	4	3	21	1	16	326	85	22	24	139	4	5	32	15	
Zwischensumme:	3637	2692	42	2650	1060	189	141	1031	51	27	133	18	81	2611	750	191	151	1110	52	34	209	114	
Briefwahl für Ebersbach und Priestewitz	-	756	7	749	366	71	52	192	25	5	32	6	5	751	271	72	43	226	22	5	67	45	
<b>Insgesamt:</b>	<b>3637</b>	<b>3448</b>	<b>49</b>	<b>3399</b>	<b>1426</b>	<b>260</b>	<b>193</b>	<b>1223</b>	<b>76</b>	<b>32</b>	<b>165</b>	<b>24</b>	<b>86</b>	<b>3362</b>	<b>1021</b>	<b>263</b>	<b>194</b>	<b>1336</b>	<b>74</b>	<b>39</b>	<b>276</b>	<b>159</b>	
	%	100,00 %	74,02 %	1,42 %	98,58 %	41,95 %	7,65 %	5,68 %	35,98 %	2,24 %	0,94 %	4,85 %	0,71 %	2,53 %	98,91 %	30,04 %	7,74 %	5,71 %	39,31 %	2,18 %	1,15 %	8,12 %	4,68 %

\*ohne Briefwahl

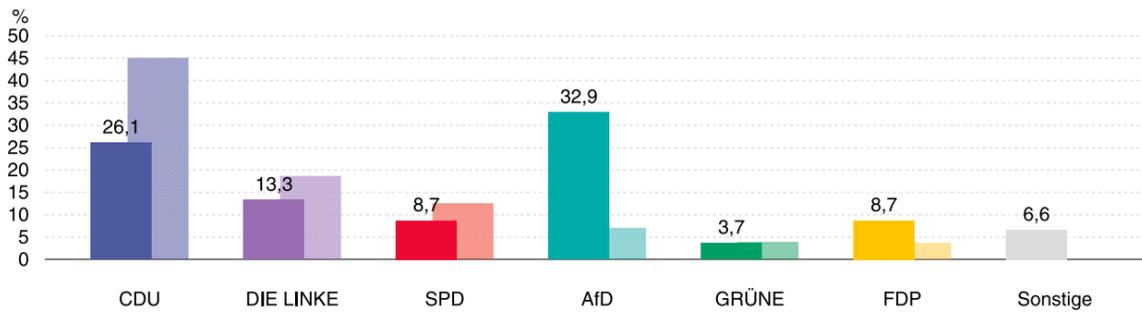
## Erststimmen Landkreis Meißen

Bundestagswahl 2017, Meißen  
Vorläufiges Ergebnis



## Zweitstimmen Landkreis Meißen

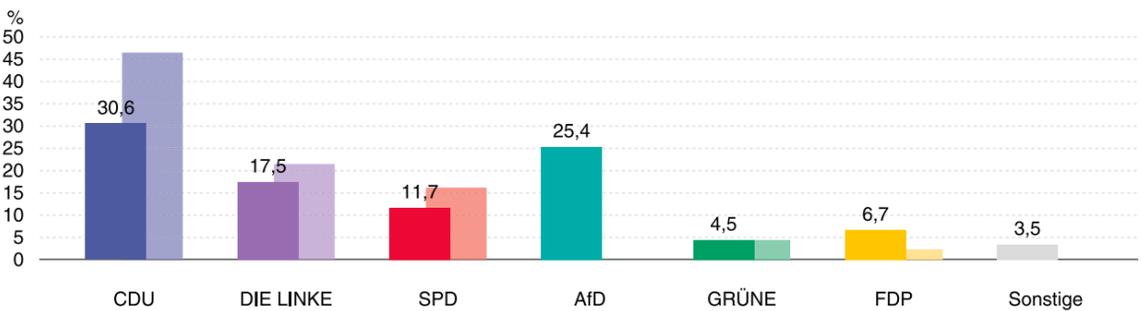
Bundestagswahl 2017, Meißen  
Vorläufiges Ergebnis



■ Stimmenanteil aktuell  
■ Stimmenanteil Vorperiode

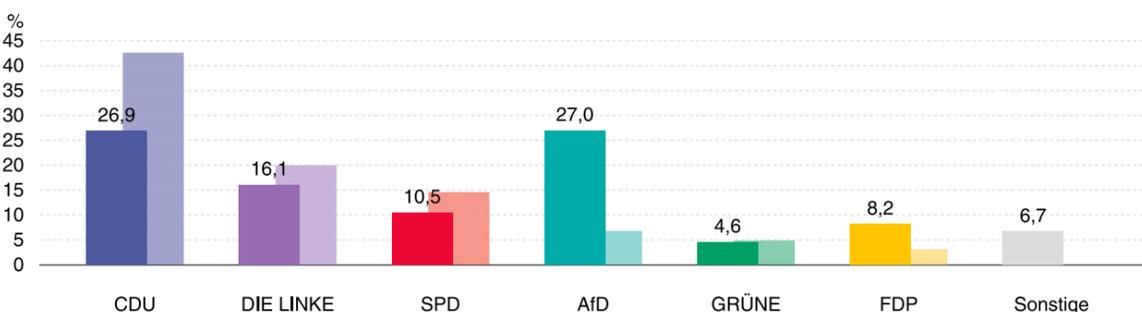
## Erststimmen Sachsen

Bundestagswahl 2017, Sachsen  
Vorläufiges Ergebnis



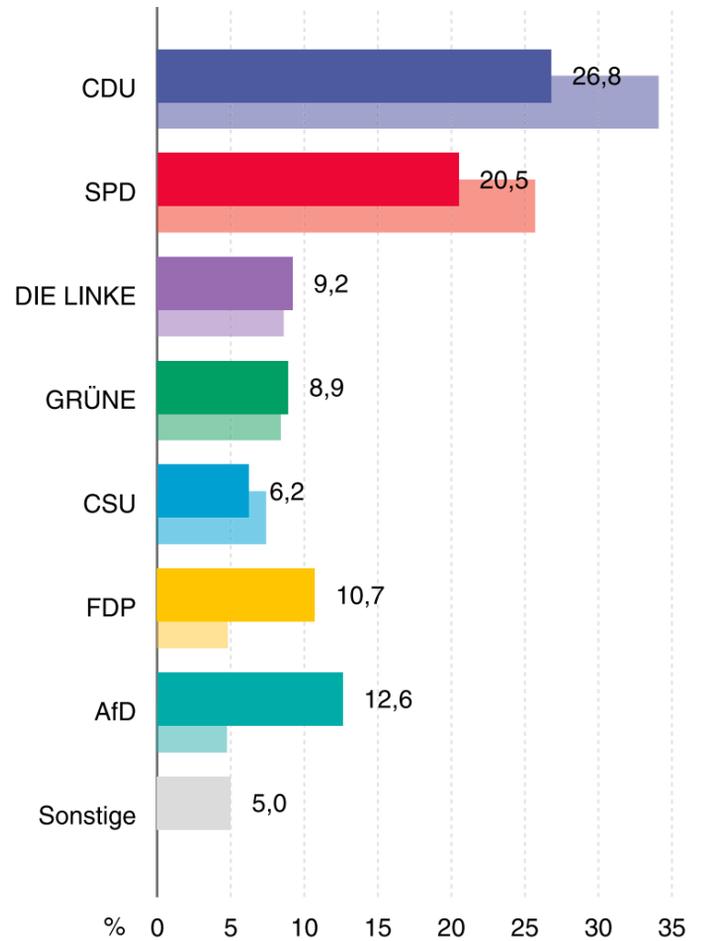
## Zweitstimmen Sachsen

Bundestagswahl 2017, Sachsen  
Vorläufiges Ergebnis



## Zweitstimmen

Bundestagswahl 2017, Deutschland  
Vorläufiges Ergebnis

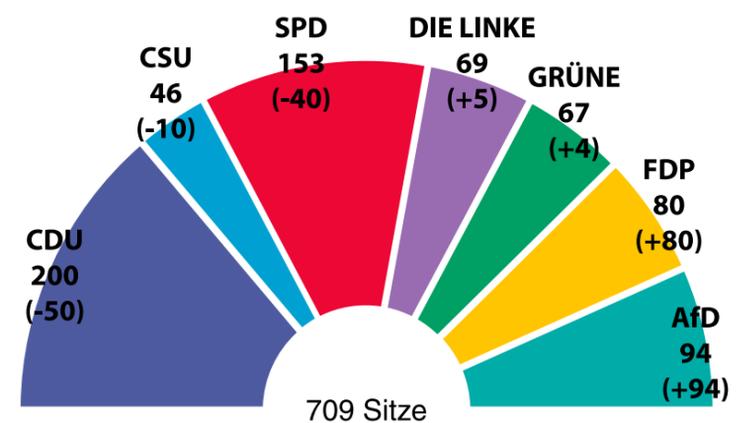


■ Stimmenanteil aktuell  
■ Stimmenanteil Vorperiode

© alle Grafiken dieser Seite: Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden 2017

## Sitzverteilung

Bundestagswahl 2017, Deutschland  
Vorläufiges Ergebnis



# RADEBURG



Ausgabe:  
10/2017

Ausgabetag:  
29.09.2017

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf; amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

## Stadt Radeburg - Bauamt / SB Tiefbau

### Vollsperrung Volkersdorf

Die Ortsdurchfahrt der S 96 in Volkersdorf wird bis 2019 grundhaft ausgebaut. Begonnen wurde in der Ortsmitte mit den Stützwänden zur Umverlegung der Promnitz. Dabei werden auch die Straßenbrücke und die Fußgängerbrücke erneuert. **Dazu ist die Ortslage voll gesperrt.** Es ist eine weiträumige Umleitung über die S 81 Wilschdorf – Boxdorf – Reichenberg zur Ortsverbindungsstraße nach Moritzburg und von dort über die S 80 nach Berbisdorf Abzweig Bärnsdorf und weiter über die S 96 ausgewiesen. Der öffentliche Nahverkehr und der

Anliegerverkehr werden örtlich mit Ampelregelung über die Moritzburger Straße und die Waldteichstraße an der Baustelle vorbeigeführt. In Richtung Dresden wird am Ortsausgang links ein Dammbalken an der Promnitzböschung errichtet. Der öffentliche Nahverkehr und der Anliegerverkehr werden dort mit Ampelregelung halbseitig vorbeigeführt. Die betroffenen Anwohner der Radeburger Straße im Baubereich werden durch die Baufirma vor konkreten Zufahrts- und Zugangsbehinderungen direkt informiert.

## Stadt Radeburg

### Beschlüsse des Stadtrates zur 37. Beratung am 21.09.2017

#### In öffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 01– 37./6.**  
Bestätigung des Protokolls der 36. Beratung des Stadtrates

**Beschluss Nr. 02– 37./6.**  
Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013

**Beschlüsse Nr. 03 bis 06 – 37./6.**  
Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses und Lageberichtes zum 31.12.2016 der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH

**Beschluss Nr. 07 – 37./6.**  
Beratung und Beschluss zur Änderung des Gesellschaftsvertrages der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH

**Beschlüsse Nr. 08 und 09 – 37./6.**  
Berufung weiterer Vertreter des Stadtrates in den Aufsichtsrat der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH

**Beschluss Nr. 10 – 37./6.**  
Beratung und Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Am Schlosspark Berbisdorf“

**Beschluss Nr. 11 – 37./6.**  
Beratung und Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnbebauung Großenhainer Straße, Radeburg“

**Beschluss Nr. 12 – 37./6.**  
Beratung und Abwägungsbeschluss zu den zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Altenpflegeheim & Wohnen Am Hofwall“ in Radeburg im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs 1 BauGB eingegangenen Anregungen

**Beschluss Nr. 13– 37./6.**  
Beratung und Beschluss zur Billigung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Altenpflegeheim & Wohnen Am Hofwall in Radeburg“ und zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

**Beschluss Nr. 14– 37./6.**  
Beratung und Beschluss zum überplanmäßigen Aufwand im Produktsachkonto 126001-15140-4211000

**Beschluss Nr. 15– 37./6.**  
Beratung und Beschluss über die Annahme von Spenden nach § 73 Abs. 5 SächsGemO

Der vollständige Wortlaut der Beratung und Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Am Schlosspark Berbisdorf“

gez. Ritter  
Bürgermeisterin

### Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

**Friedensrichter:** jeden 1. Dienstag im Monat 17 – 18 Uhr  
**Rentenberatung:** jeden 2. Donnerstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 015111646340).  
**Schwangerenberatung:** jeden 3. Donnerstag im Monat 09 – 11 Uhr (möglichst nach telefonischer Terminabsprache unter 03521/7253452)  
**Energieberatung:** jeden 4. Dienstag im Monat 16.30 – 18.30 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 035208/96111 oder 0800-809 802 400)  
**Schuldnerberatung** Freitag, den 20.10.2017 09 – 12 Uhr  
**Unabhängige, kostenlose Seniorenberatung (Tel. 035208 - 88 624)**  
jeden 1. Freitag im Monat von 09 Uhr – 11 Uhr  
jeden 2. Dienstag im Monat von 16 Uhr – 18 Uhr  
Bürgerbüro; Heinrich-Zille-Str. 11, in Radeburg

**Technischer Ausschuss**  
24.10. - 19:00 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

**Sitzung des Stadtrates**  
Dienstag, 19.10.2017  
19:00 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

## Stadt Radeburg

### Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2013 der Stadt Radeburg

Gemäß § 88b der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) hat der Stadtrat in der Sitzung am 21. September 2017 mit Beschluss Nr. 02-37./6. den Jahresabschluss 2013, bestehend aus

- Vermögensrechnung
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung

festgestellt. Der Jahresabschluss 2013 mit Rechenschaftsbericht und Anhang kann vom 02.10.2017 bis 17.10.2017 während der Sprechzeiten

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, in der Kämmerei (Obergeschoss) eingesehen werden.

Ritter, Bürgermeisterin

### Vermögensrechnung (Bilanz) 2013

Aktivseite	Haushaltsjahr 2013	Vorjahr 2012	Passivseite	Haushaltsjahr 2013	Vorjahr 2012
in EUR			in EUR		
1. Anlagevermögen	80.404.899,28	78.988.859,06	1. Kapitalposition	41.991.568,26	40.763.422,80
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	35.274,21	37.729,37	a) Basiskapital	40.510.023,64	40.763.422,80
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	b) Rücklagen	1.481.544,62	0,00
c) Sachanlagevermögen	69.122.119,71	67.983.592,44	aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.098.899,80	0,00
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	770.247,39	763.711,87	bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	17.284.415,01	13.572.455,42	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksamen aufzulösenden Zuwendungen	382.644,82	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	50.173.062,19	50.850.582,13	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	7.958,75	8.377,63	c) Fehlbeträge	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	6.781,00	6.781,00	aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	489.748,62	522.109,41	bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	293.662,39	174.239,72	cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	96.244,36	2.085.335,26	2. Sonderposten	35.406.957,90	34.051.114,71
d) Finanzanlagevermögen	11.247.505,36	10.967.537,25	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	35.384.165,38	34.051.114,71
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	9.152.734,08	8.918.316,42	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	2.072.788,28	2.020.887,83	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	22.792,52	0,00
dd) Ausleihungen	21.983,00	28.333,00	3. Rückstellungen	480.820,07	198.594,10
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	20.370,10
2. Umlaufvermögen	2.705.854,96	3.826.755,80	b) Rückstellungen für die Rekulativierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
a) Vorräte	210.595,73	356.995,06	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.131.087,31	1.813.493,94	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der Steuerkraft-abhängigen Umlage nach §25a SächsFAG	0,00	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.762,59	47.130,24	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	1.359.409,33	1.609.136,56	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus abhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	715,53	207,39	g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
4. Nicht durch Kapitalpositionen gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltswirtschaftlich begründet wurden und die Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	64.447,89	35.399,00
<b>Summe Aktiva</b>	<b>83.111.469,77</b>	<b>82.815.822,25</b>	i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
			j) sonstige Rückstellungen	416.372,18	142.825,00
			4. Verbindlichkeiten	5.224.183,06	7.771.735,23
			a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.730.894,21	5.615.499,49
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	194.934,83	148.871,58
			e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	37.709,43	0,00
			f) sonstige Verbindlichkeiten	260.644,59	2.007.364,16
			5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	7.940,48	30.955,41
			<b>Summe Passiva</b>	<b>83.111.469,77</b>	<b>82.815.822,25</b>

## Stadt Radeburg - Wasserzähler-Ablesung

### Kundeninformation für Radeburg, Bärwalde und Großdittmannsdorf

Sehr geehrte Wasserkunden, Am 25. September 2017 wurden Wasserzählerablesebriefe durch die Stadtverwaltung Radeburg versandt. Bitte tragen Sie den Zählerstand auf dem Formular ein und senden dieses bitte bis zum 13. Oktober 2017 zurück.

Heinrich-Zille-Straße 6 oder die in den Ortsteilen vorhandenen Briefkästen der Stadtverwaltung Radeburg. Eine Übermittlung der Daten per Fax: 035208-96125 oder e-mail: doris.behrlich@radeburg.de ist ebenfalls möglich. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Behrich unter Tel. 035208-96124 zur Verfügung.

Für die Rücksendung benutzen Sie bitte den städtischen Briefkasten im Eingangsbereich des Rathauses in Radeburg.

Mit freundlichen Grüßen  
Stadt Radeburg

## Zweckverband Abfallwirtschaft oberes Elbtal

### Grünschnittannahme gegen Gebühr

Der ZAOE nimmt in Radeburg am Wertstoffcontainerplatz auf dem Promnitzweg am 21. Oktober und 18. November jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr Grünschnitt gegen Gebühr an.

durchmesser. Die Gebühr beträgt 3,00 Euro.

Weiterhin kann Grünschnitt auf den Wertstoffhöfen des Verbandes gebührenpflichtig abgegeben werden.

Angenommen wird maximal ein Kubikmeter. Dazu zählen Laub sowie Hecken-, Strauch- und Baumschnitt mit einer max. Abmessung von 2 m Länge und 15 cm Stamm-

Geschäftsstelle des ZAOE  
Tel.: 0351 4040450,  
info@zaoe.de, www.zaoe.de

## Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH

### Information zur Änderung der Wasserqualität durch Außerbetriebnahme des Wasserwerks Coschütz

Die DREWAG informiert über die temporäre Außerbetriebnahme des Wasserwerks Coschütz vom

19.09. bis 12.12.2017

auf Grund von Baumaßnahmen an der Rohwasserleitung.

Mit der Außerbetriebnahme gibt es im Vergleich zum Regelbetrieb

insbesondere einen Anstieg der elektrischen Leitfähigkeit und der Gesamthärte des Trinkwassers am Übergabeschacht in Serkowitz.

**Regelbetrieb:**  
Gesamthärte ca. 5,7 °dh  
elektr. Leitfähigkeit ca. 240 µS/cm  
**Temporärer Betrieb:**  
Gesamthärte ca. 10,4 °dh  
elektr. Leitfähigkeit ca. 542 µS/cm

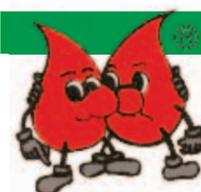
## Verkehrsteilnehmerschulung

Im Rahmen des DVR Programms „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen lädt Herr Roland Rosenkranz, Moderator des Deutschen Verkehrssicher-

heitsrates, alle Interessierten zur nächsten Verkehrsteilnehmerschulung am 11.10.2017 um 19 Uhr in den Landgasthof Berbisdorf ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

## Blutspende

Die nächste Blutspendeaktion findet am Montag 16.10.2017 von 15.30 bis 19.00 Uhr in der Oberschule Heinrich Zille in Radeburg statt.



**KOMMT GRATULIEREN**

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

**nachträglich zum 70. Geburtstag**

- am 24.09. Peter Zaun Radeburg
- am 24.09. Gudrun Sachse Großdittmannsdorf
- am 26.09. Klaus Wolf Radeburg
- am 26.09. Birgit Simon Volkersdorf

**zum 70. Geburtstag**

- am 05.10. Elisabeth Böhme Radeburg
- am 08.10. Werner Frank Radeburg
- am 19.10. Dr. Rainer Göhler Boden

**zum 75. Geburtstag**

- am 29.09. Harald Heß Radeburg
- am 03.10. Hans-Joachim Andres Radeburg
- am 08.10. Andreas Hillemann Radeburg
- am 12.10. Jürgen Herrmann Radeburg
- am 13.10. Rita Krusch Bärnsdorf
- am 19.10. Christa Rahmig Radeburg

**zum 80. Geburtstag**

- am 10.10. Klaus Kiebling Bärnsdorf
- am 18.10. Werner Billig Bärnsdorf

**zum 85. Geburtstag**

- am 05.10. Edith Heerwagen Radeburg
- am 17.10. Erika Bruschwitz Radeburg

**nachträglich zum 90. Geburtstag**

- am 24.09. Martha Derwing Radeburg

**zum 95. Geburtstag**

- am 08.10. Käthe Hasenpflug Radeburg



Die Silberhochzeit ist vorbei, sie ist so schön gewesen. Geschenke sind nun ausgepackt, die Karten alle gelesen. Habt Dank, liebe Familie, Freunde und Kollegen, dass ihr mit uns gefeiert habt, an einem Tag der so herrlich war.

Ein großes Dankeschön an das Gasthaus Naumann in Bärnsdorf die für das leibliche Wohl aller Gäste gesorgt haben und an die Heftig-Disco Klaus Herrmann für die tolle musikalische Umräumung. Einen besonderen Dank an die Bärnsdorfer Rankezwicker.

Heike und Mike Damast

**Apothekenbereitschaftsplan**

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain & Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

Zusatzdienst Großenhainer Apotheken	
30.09. Rathaus -Apotheke Weinböhla	Mohren -Apotheke 17 -19
01.10. Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren -Apotheke 10 -12 & 17-19
02.10. Sonnen -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke 18 -20
03.10. Löwen-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17-19
04.10. Engel-Apotheke Radeburg	Mohren -Apotheke 18 -20
05.10. Markt -Apotheke Meißen	Marien -Apotheke 18 -20
06.10. Löwen -Apotheke Großenhain	Löwen -Apotheke 18 -20
07.10. Sonnen -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 17 -19
08.10. Löwen-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17-19
09.10. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Löwen -Apotheke 18 -20
	Marien -Apotheke 18 -20
10.10. Alte Apotheke Weinböhla	Stadt -Apotheke 18 -20
11.10. Triebischtal-Apotheke Meißen	Stadt -Apotheke 18 -20
12.10. Stadt -Apotheke Großenhain	Stadt -Apotheke 18 -20
13.10. Sonnen -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18 -20
14.10. Alte Apotheke Weinböhla	Löwen -Apotheke 17 -19
15.10. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Löwen -Apotheke 10 -12 & 17-19
16.10. Stadtwald-Apotheke Meißen -Triebischtal	Stadt -Apotheke 18 -20
	Marien -Apotheke 18 -20
17.10. Marien -Apotheke Großenhain	Apo. am Kupferberg 18 -20
18.10. Markt -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke 18 -20
19.10. Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Mohren -Apotheke 18 -20
20.10. Hahnemann -Apotheke Meißen	Stadt -Apotheke 17 -19
21.10. Löwen-Apotheke Radeburg	Stadt -Apotheke 10 -12 & 17-19
22.10. Rathaus -Apotheke Weinböhla	

**Gewerbereinheit im Radeburger Zentrum gesucht!**

Ladenfläche sollte min. 40 m<sup>2</sup> groß sein und im Erdgeschoss liegen. Bitte alles anbieten. Wir sind ein Unternehmen in der Gesundheitsbranche mit Sitz in Wilsdruff und suchen für eine neue Zweigstelle die passende Einheit. Kontakt: 0151 / 61 02 84 42

Stadt Radeburg					
Ergebnisrechnung 2013					
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz1 des Haushaltsjahres d. Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / . Spalte 3)
- in Euro -					
	1	2	3	4	5
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.908.191,33	6.077.700	6.077.700,00	6.297.264,59	219.564,59
darunter: Grundsteuer A und B	800.084,10	809.900	809.900,00	891.780,96	81.880,96
Gewerbesteuer	3.177.347,46	3.197.800	3.197.800,00	3.254.905,17	57.105,17
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.601.508,09	1.730.000	1.730.000,00	1.811.956,78	81.956,78
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	317.380,31	327.200	327.200,00	326.381,00	-819,00
2 + Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.846.692,07	2.178.975	2.205.435,86	3.339.328,82	1.133.892,96
darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	677.104,00	860.000	860.000,00	909.266,00	49.266,00
sonstige allgemeine Zuweisungen	12.872,08	4.950	31.294,01	4.934,16	-26.359,85
allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	1.054.597,32	1.054.597,32
3 + sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.768.604,92	1.833.450	1.833.450,00	1.825.791,33	-7.658,67
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	317.877,96	203.425	203.711,45	122.518,20	-81.193,25
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.651,70	15.275	15.275,00	35.123,46	19.848,46
7 + Zinsen und sonstige Finanzerträge	189.529,63	190.000	190.398,14	202.337,68	11.939,54
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	452,71	452,71
9 + sonstige ordentliche Erträge	299.700,90	260.400	260.400,00	571.584,33	311.184,33
<b>10 = ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)</b>	<b>10.355.248,51</b>	<b>10.759.225</b>	<b>10.786.370,45</b>	<b>12.394.401,12</b>	<b>1.608.030,67</b>
11 Personalaufwendungen	2.216.591,67	2.312.650	2.264.964,66	2.223.861,14	-41.103,52
darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12 + Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.604.013,58	2.255.350	2.298.595,42	1.969.235,09	-329.360,33
14 + planmäßige Abschreibungen	323.361,27	2.000	2.000,00	2.169.210,21	2.167.210,21
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	223.278,43	173.975	174.373,14	173.901,46	-471,68
16 + Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	3.952.587,53	4.397.800	4.420.834,22	4.285.734,46	-135.099,76
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	433.030,89	460.550	468.870,76	473.558,96	4.688,20
<b>18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)</b>	<b>8.752.863,37</b>	<b>9.602.325</b>	<b>9.629.638,20</b>	<b>11.295.501,32</b>	<b>1.665.863,12</b>
<b>19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 / . Nummer 18)</b>	<b>1.602.385,14</b>	<b>1.156.900</b>	<b>1.156.732,25</b>	<b>1.098.899,80</b>	<b>-57.832,45</b>
20 außerordentliche Erträge	0,00	0	4.498,00	103.928,00	99.430,00
21 außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	55.495,17	552.717,24	497.222,07
22 = Sonderergebnis (Nummer 20 / . Nummer 21)	0,00	0	-50.997,17	-448.789,24	-397.792,07
<b>23 = Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)</b>	<b>1.602.385,14</b>	<b>1.156.900</b>	<b>1.105.735,08</b>	<b>650.110,56</b>	<b>-455.624,52</b>
24 veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26 veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27 Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>28 = verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 / . Nummern 25 + 27)</b>	<b>1.602.385,14</b>	<b>1.156.900</b>	<b>1.105.735,08</b>	<b>650.110,56</b>	<b>-455.624,52</b>
<b>29 nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>30 nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses					
				Betrag in EUR	
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird.					1.098.899,80
2 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird					
3 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird					
4 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird					
5 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird					
6 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist					
7 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird					
8 Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital					
9 Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital					-448.789,24

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Ehemann, Herr

**Adolf Schulz**

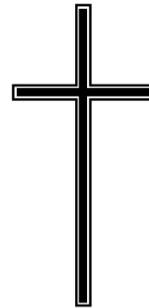
geb. 23.09.1941 gest. 01.09.2017

In Liebe und Dankbarkeit  
**Seine Frau Regina**  
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt in aller Stille.



Und immer sind da Spuren deines Lebens. Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle - sie werden uns immer an dich erinnern.



Wir danken allen herzlichst, die unserer lieben Mutti, Oma, Uroma, Schwester

**Käthe Klinger** geb. Knebel

\* 04. August 1920

† 04. September 2017

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenken, die ihrer im Tod gedachten und uns in vielfältiger Form ihre Anteilnahme bekundet haben.

Besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des ASB Pflegezentrums Radeburg „Zum Moritz“, Frau Dr. med. Neubert, Herrn Pfarrer i.R. Seifert, Steffi Hauke von ANTEA-Bestattungen Radeburg, Stadtcafé und Konditorei Mensch und allen, mit denen sie gute Gespräche hatte.

In liebevoller Erinnerung  
**Sohn Heinz-Dieter Knebel und Bruder Karl-Otto Knebel**  
im Namen aller Angehörigen



**ANTEA BESTATTUNGEN**



Zeit schenken ...  
durch eine Ansprechpartnerin für alles

Filialumzug: wir sind nun in der August-Bebel-Str. 3 für Sie da

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein.

Steffi Hauke | August-Bebel-Str. 3 | Radeburg | 035208 / 34 9777 | [www.antea.de](http://www.antea.de)

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001

SMK 02003



Stadt Radeburg					
Finanzrechnung 2013					
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz1 des Haushaltsjahres d. Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
- in Euro -					
	1	2	3	4	5
1 Steuern und ähnliche Abgaben	6.053.499,38	6.077.700	6.077.700,00	6.205.959,60	128.259,60
darunter: Grundsteuern A und B	798.719,00	809.900	809.900,00	887.681,90	77.781,90
Gewerbesteuer	3.323.521,82	3.197.800	3.197.800,00	3.166.797,40	-31.002,60
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.601.508,09	1.730.000	1.730.000,00	1.813.151,81	83.151,81
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	317.380,31	327.200	327.200,00	326.568,14	-631,86
2 +Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.848.608,91	2.195.875	2.226.833,86	2.211.588,07	-15.245,79
darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	677.104,00	860.000	860.000,00	909.266,00	49.266,00
sonstige allgemeine Zuweisungen	12.872,08	21.850	48.194,01	23.572,20	-24.621,81
allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3 + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.885.175,64	1.833.450	1.833.450,00	1.841.370,09	7.920,09
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	322.372,01	203.425	203.711,45	141.372,14	-62.339,31
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.464,20	15.275	15.275,00	48.013,72	32.738,72
7 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	189.529,63	190.000	190.398,14	249.454,96	59.056,82
8 + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	294.288,93	265.400	265.400,00	255.201,00	-10.199,00
<b>9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)</b>	<b>10.615.938,70</b>	<b>10.781.125</b>	<b>10.812.768,45</b>	<b>10.952.959,58</b>	<b>140.191,13</b>
10 Personalauszahlungen	2.216.591,67	2.331.650	2.283.964,66	2.238.050,10	-45.914,56
11 + Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.651.996,88	2.255.350	2.338.613,42	2.163.601,83	-175.011,59
13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	223.278,43	173.975	174.373,14	174.373,14	0,00
14 + Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.961.561,37	4.397.800	4.420.834,22	4.290.587,55	-130.246,67
15 + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	431.710,64	465.550	473.870,76	417.451,44	-56.419,32
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)</b>	<b>8.485.138,99</b>	<b>9.624.325</b>	<b>9.691.656,20</b>	<b>9.284.064,06</b>	<b>-407.592,14</b>
<b>17 = Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)</b>	<b>2.130.799,71</b>	<b>1.156.800</b>	<b>1.121.112,25</b>	<b>1.668.895,52</b>	<b>547.783,27</b>
18 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	655.719,25	1.937.650	1.937.650,00	1.491.638,01	-446.011,99
19 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	94.376,12	460.475	460.475,00	569.035,39	108.560,39
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	115.698,20	0	0,00	80.230,00	80.230,00
22 +Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23 +Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24 +Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>25 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)</b>	<b>865.793,57</b>	<b>2.398.125</b>	<b>2.398.125,00</b>	<b>2.140.903,40</b>	<b>-257.221,60</b>
26 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	1.785,00	1.785,00
27 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.575,00	40.000	41.933,57	4.983,57	-36.950,00
28 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.116.133,70	3.677.050	3.690.419,51	3.012.780,81	-677.638,70
29 + Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	82.338,26	197.875	202.102,92	152.142,16	-49.960,76
30 +Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
31 + Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	33.156,94	69.000	94.821,56	0,00	-94.821,56
32 + Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>33 = Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)</b>	<b>2.233.203,90</b>	<b>3.983.925</b>	<b>4.029.277,56</b>	<b>3.171.691,54</b>	<b>-857.586,02</b>
darunter: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>34 =Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)</b>	<b>-1.367.410,33</b>	<b>-1.585.800</b>	<b>-1.631.152,56</b>	<b>-1.030.788,14</b>	<b>600.364,42</b>
<b>35 =veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/bedarf (Nummern 17 + 34)</b>	<b>763.389,38</b>	<b>-429.000</b>	<b>-510.040,31</b>	<b>638.107,38</b>	<b>1.148.147,69</b>
36 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	657.695,31	505.350	505.350,00	0,00	-505.350,00
37 + Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
38 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	1.018.912,90	1.390.600	1.390.600,00	884.605,28	-505.994,72
39 + Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>40 = Zahlungsmittelsaldo aus der Finanzierungstätigkeit (Nummern 36 + 37) ./ (Nummern 38 + 39)</b>	<b>-361.217,59</b>	<b>-885.250</b>	<b>-885.250,00</b>	<b>-884.605,28</b>	<b>644,72</b>
<b>41 =Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)</b>	<b>402.171,79</b>	<b>-1.314.250</b>	<b>-1.395.290,31</b>	<b>-246.497,90</b>	<b>1.148.792,41</b>
42 Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	24.200,00	7.200	7.200,00	6.350,00	-850,00
43 - Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
44 + Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0,00	320.264,88	320.264,88
45 - Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0,00	329.844,21	329.844,21
<b>46 =Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 43 + 45)</b>	<b>24.200,00</b>	<b>7.200</b>	<b>7.200,00</b>	<b>-3.229,33</b>	<b>-10.429,33</b>
<b>47 =Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)</b>	<b>426.371,79</b>	<b>-1.307.050</b>	<b>-1.388.090,31</b>	<b>-249.727,23</b>	<b>1.138.363,08</b>
48 Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	500.000,00	500.000,00
49 - Auszahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	500.000,00	500.000,00
<b>50 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48) ./ (49)</b>	<b>426.371,79</b>	<b>-1.307.050</b>	<b>-1.388.090,31</b>	<b>-249.727,23</b>	<b>1.138.363,08</b>
<b>51 Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.609.137</b>	<b>1.609.136,56</b>	<b>1.609.136,56</b>	<b>0,00</b>
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>52 = Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 50 + 51)</b>	<b>426.371,79</b>	<b>302.087</b>	<b>221.046,25</b>	<b>1.359.409,33</b>	<b>1.138.363,08</b>
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

Loslassen, wo wir festhalten möchten.  
Weitergehen, wo wir stehen bleiben möchten.  
Das sind die schwierigsten Aufgaben,  
vor die uns das Leben stellt.  
F. Hartmann



**Peter Lindner**

25.01.1952 - 20.08.2017

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Wir werden ihn nie vergessen.  
Er hat uns geprägt und zu dem gemacht,  
was wir heute sind.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Ines, Maik und Tony Lindner mit Familien**

Radeburg, im September 2017

Du bist nicht mehr da wo du warst,  
aber du bist überall wo wir sind.

**Danksagung**

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater,  
Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel, Herrn

**Bernd Braunisch**

Abschied genommen haben, möchten wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme bedanken.

Sei es durch einen stillen Händedruck, Worte, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte. Ein besonderer Dank gilt dem Personal der Klinik Schloß Pulsnitz für die liebevolle Betreuung, der Rednerin Frau Restel für ihre tröstenden und einfühlsamen Worte und der ANTEA Bestattung, Frau Hauke. Für die hilfreiche und liebevolle Unterstützung in dieser schweren Zeit gilt Sohn Markus mit Christiane, Schwester Monika, Schwester Brigitte mit Jens ein ganz besonderes Dankeschön.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Waltraut**  
**Tochter Bianca mit Familie**  
**Tochter Corinna mit Familie**  
**Sohn Markus mit Familie**  
**im Namen aller Angehörigen**



Berbisdorf im August 2017

Wir sind dankbar für all die glücklichen Jahre  
die wir mit dir verbringen durften.

In unseren Herzen lebst Du für immer weiter.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns  
Abschied nahmen von unserem lieben Vater, Opa und Uropa

**Fritz Förster**

06.07.1928 - 29.08.2017

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der K&S  
Seniorenresidenz Radebeul - Haus Elbtal, der Trauerrednerin  
Frau Salzsieder, dem Café Mensch und dem  
Privaten Bestattungshaus Fritsche.



In liebevoller Erinnerung  
**Seine Kinder Evelin und**  
**Wolfgang mit Familien**

Radeburg, im September 2017

Ich bin traurig,  
das du nicht mehr bist.  
Ich bin froh,  
daß Du nicht mehr leiden mußt.  
Ich bin dankbar,  
daß Du immer für mich da warst

**Siegfried Berndt**

geb. 20.07.1929 gest. 06.09.2017

In Liebe und Dankbarkeit nimmt Abschied  
**Dein Sohn Frank**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Mittwoch, dem 25.10.2017, 11 Uhr auf dem Friedhof  
in Radeburg statt.



Du bist nicht mehr wo Du warst,  
aber Du bist überall wo wir sind

**Christel Beeg**

geb. am 13.12.1926 in Königsberg  
gest. am 18.09.2017 in Radeburg

In liebevoller Erinnerung  
**Dein Heinz**

**Deine Töchter Evelin und Simone mit Winfried  
sowie alle Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung auf dem  
neuen Friedhof Radeburg findet am 04.10.2017, 11 Uhr statt.



**Der JHV Bärwalde e.V. und  
Die Traktorfreunde Bärwalde  
laden herzlich ein  
am Sonntag, 29.10.2017 um 9 Uhr zum  
Traktoren- und  
Landtechartreffen**

... mal anders...

... Bringen die Gäste mehr Traktoren mit,  
als Bärwalde auf den Platz stellt???

**Wo: Bärwalde** (bitte den Ausschielderungen folgen)

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

Bei Fragen Maik T. fragen -Tel. 0151-28713459

**Energieberatung & Baudiagnostik  
Mirco Lehmann Sachverständigenbüro**



Ökol. Dämmösungen / zertifizierte Thermografie  
Blower Door Messung / Energieausweise  
Fördermittel (KfW) / Vor-Ort-Beratung (BAFA)

**Tel.: 0170/2922709**

Rosenweg 12 | 01471 Radeburg | www.energie-lehmann.de | info@energie-lehmann.de

**Landwirtschaftsbetrieb  
& HOFLADEN**

Erzeugnisse vom Bauernhof  
aus eigener Produktion

Öffnungszeiten:

Oktober - Ostern  
Fr. 9-18 Uhr; Sa. 9-12 Uhr



Lothar Günther · Bärnsdorf · An der Promnitz 51  
01471 Radeburg · Tel.: 03 52 07 / 8 28 68

**Wir starten**

unsere nächste

**Schlachtsaison ab**

**06. Oktober 2017**

**Ihre Familie Günther**

**Kölling GmbH**  
Ihr Fachpartner für

Heizung  
Sanitär  
Klima  
Reparatur  
Wartungsservice  
Rohrleitungsbau  
Schweißarbeiten

Telefon 035248/ 843-0

www.koelling-gmbh.de

Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach  
info@koelling-gmbh.de · Fax 035248/ 84343

Wenn der Mensch den Menschen braucht

**Privates Bestattungshaus Fritsche**

Auf Wunsch berät Sie auch weiterhin Frau Irmgard Balbrink

01471 Radeburg · Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

**03 52 08 / 3 07 08**



**Stadt Radeburg - Öffentliche Bekanntmachung**

**Beschluss zur Aufstellung  
des Bebauungsplans  
„Am Schloßpark Berbisdorf“**

Der Stadtrat von Radeburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.09.2017 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Schloßpark Berbisdorf“ beschlossen.

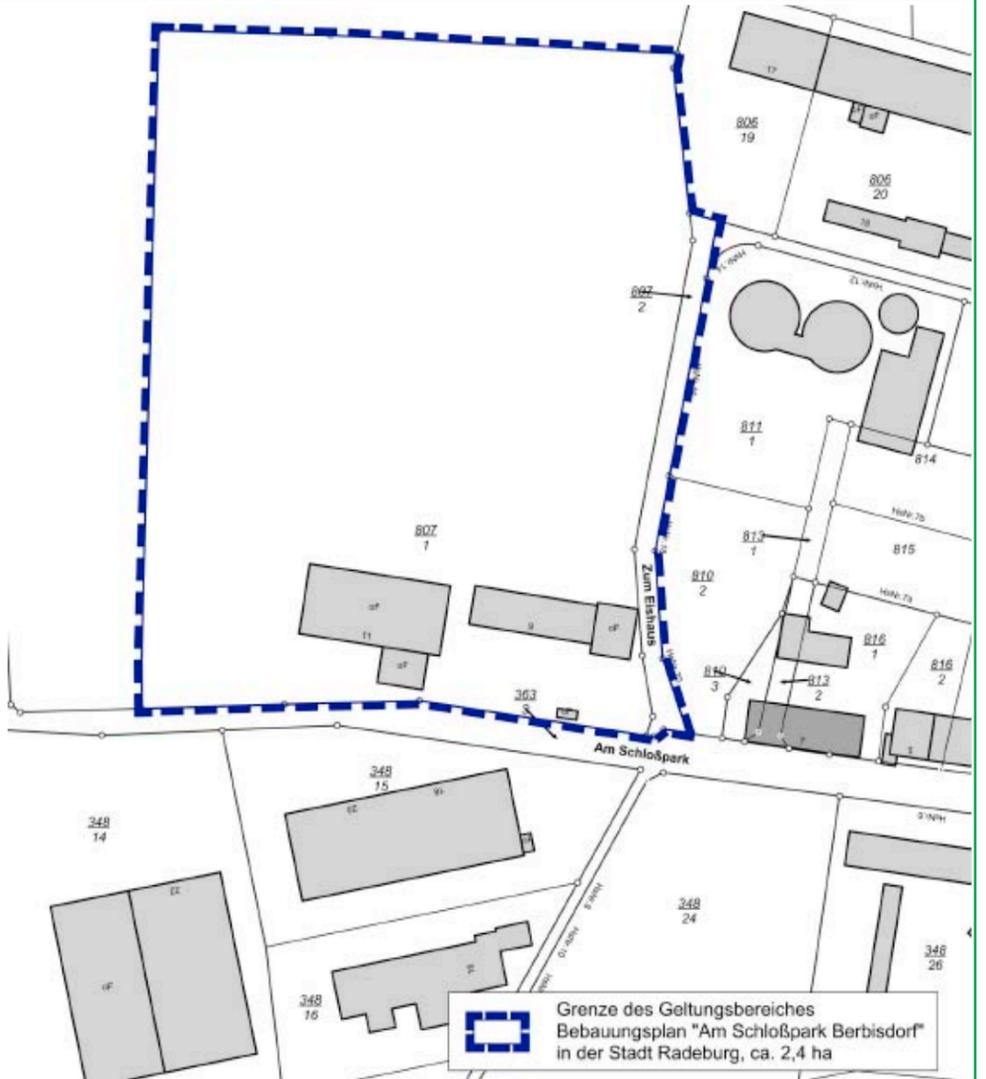
Planungsziel ist die Schaffung von gewerblichen Bauflächen am Standort. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans hat eine Gesamtgröße (Bruttofläche) von ca. 2,4 ha und ist in der Anlage zum Aufstellungsbeschluss zeichnerisch dargestellt. Er beinhaltet die Flurstücke 807/1 und 807/2 der Gemarkung Berbisdorf in der Stadt Radeburg.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird gemäß § 3 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 und § 4a BauGB durchgeführt.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

22.09.2017

Michaela Ritter  
Bürgermeisterin



Anlage zum Aufstellungsbeschluss 21.09.2017

Grenze des Geltungsbereiches Bebauungsplan "Am Schloßpark Berbisdorf" in der Stadt Radeburg, ca. 2,4 ha

**Stadt Radeburg - Öffentliche Bekanntmachung**

**Beschluss zur Aufstellung des  
Bebauungsplans „Wohnbebauung  
Großenhainer Straße, Radeburg“**

Der Stadtrat von Radeburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.09.2017 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung Großenhainer Straße, Radeburg“ für den in der als Anlage 1 beigefügten und dort gekennzeichneten Geltungsbereich beschlossen. Dieser umfasst das Flurstück 855/27 der Gemarkung Radeburg.

Planungsziel ist die Bereitstellung von Wohnbauland gemäß dem rechtswirksamen Flächennutzungsplan. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes werden dafür die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen. Gleichzeitig wird die Umweltprüfung durchgeführt.

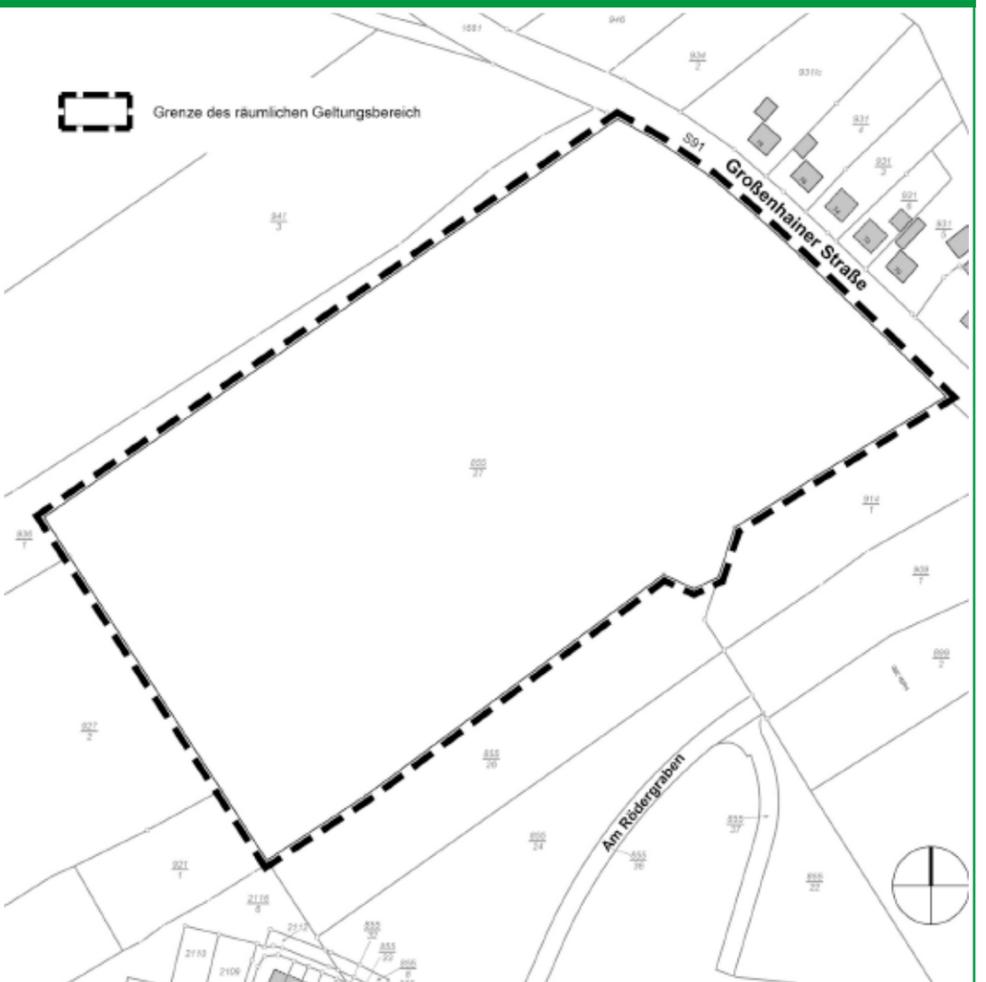
Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird gemäß § 3 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 und § 4a BauGB durchgeführt.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

22.09.2017

Michaela Ritter  
Bürgermeisterin

Bebauungsplan „Wohnbebauung Großenhainer Straße, Radeburg“



**Ärztliche Notdienste**

Rettingsstelle Dresden:

Die Vermittlung des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfolgt über die Tel.-Nr. **116 117**

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do:

19 - 07 Uhr

Mi & Fr.: 13 - 07 Uhr

Sa., So. & Feiertag:

07 - 07 Uhr

www.116117info.de/html



**Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg**

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

30.09./01.10.

Frau ZÄ Schneider,  
DD-Weixdorf,  
Schönburgstr.21a  
Tel. 0351/8804921

mobil: 0176/61261919

02.10./03.10

Dr. Christiane Sachse  
Radeburg  
Lindenallee4a  
Tel. 035208/2737  
mobil 0173/3640769

07.10./08.10.

Herr Dr. Gross

Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13

Tel. 035208/2041

14.10./15.10.

Praxis ZA Stille,

Ottendorf-Okrilla, Dresdner Str. 25

Tel. 035205/ 54134

21.10./22.10.

Herr ZA Siepker

DD-Langebrück, Bruhmstr. 4c

Tel. 035201/70416

Stadt Radeburg – Öffentliche Bekanntmachung

**Öffentliche Auslegung  
Entwurf des Vorhabenbezogener  
Bebauungsplans  
„Altenpflegeheim & Wohnen  
am Hofwall, Radeburg“**

Der Stadtrat von Radeburg hat in seiner Sitzung am 15.12.2016 den Beschluss zur Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Altenpflegeheim & Wohnen am Hofwall, Radeburg“ gefasst.

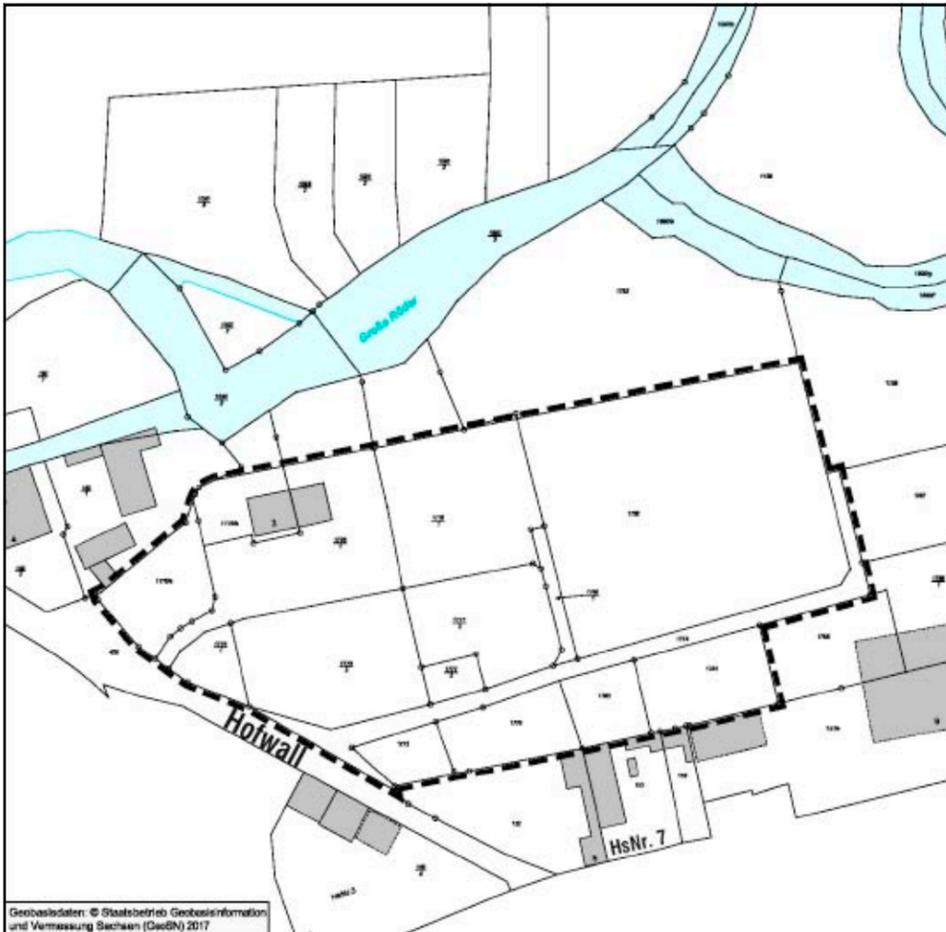
Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von insgesamt 1,9 ha. Betroffen sind die Flurstücke 1773, 1774, 1775/1, 1775/3, 1776/a, 1777/2, 1777/3, 1778, 1780/1, 1783 und 1784 sowie Teile der Flurstücke 1776/b, 1776/1, 1779/1 und 1782 der Gemarkung Radeburg.

Planungsziel ist die Einordnung von einem Altenpflegeheim, Betreutem Wohnen und Mehrfamilienhäusern.

Entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB wird der durch den Stadtrat am 21.09.2017 gebilligte Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Altenpflegeheim & Wohnen am Hofwall, Radeburg“ in der Fassung vom 29.08.2017, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Für die Öffentlichkeit besteht vom 10.10.2017 bis einschließlich 10.11.2017 während der Dienstzeiten

Montag	7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr
Freitag	7.00 – 12.00 Uhr

im Bauamt der Stadt Radeburg, 01471 Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 11 die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Unterlagen. Während dieser Auslegungsfrist



Übersichtsplan – Geltungsbereich Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Altenpflegeheim & Wohnen am Hofwall, Radeburg“

können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radeburg vorgebracht werden.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Stadt Radeburg unter [www.radeburg.de/rathaus/ortsentwicklung/aktuelle-offenlagen](http://www.radeburg.de/rathaus/ortsentwicklung/aktuelle-offenlagen) einsehbar.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der

Beschlussfassung zum Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit in ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden können.

Der Bebauungsplan wird im Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt. Gemäß § 13 a Abs. 2 BauGB wird

das beschleunigte Verfahren angewendet. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2 a BauGB sowie von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Michaela Ritter  
Bürgermeisterin

**Bürgermeisterin**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 2. September öffnete die Feuerwehr Radeburg ihre Türen für alle Interessierten. Es war ein gelungenes Fest für Jung und Alt, das auch der Werbung neuer Kameraden für unsere Ortswehren diente. Ich danke allen Kameradinnen und Kameraden sowie den Mitgliedern des Vereins „Feuerwehr Historik Radeburg e.V.“ für die Organisation und Vorbereitung dieses Tages.

Gleich am Tag darauf fand in Kombination mit dem Erntedankfest der Kirchgemeinde Radeburg das erste Radeburger „Fest der Vereine“ auf den kleinen Plätzen und Gassen zwischen Kirche und Rathaus statt.

Dahinter steckt die Idee einer Veranstaltung für alle Vereine unserer Stadt. Ein großes Fest des Ehrenamtes, wo die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung – egal ob mit Bastelstraße, Sportstrecke oder Bühnenbeitrag – präsentiert werden können. Bei längerer Vorbereitungszeit im nächsten Jahr wird die durchaus gute Resonanz sicher noch besser sein.

Viele Jubiläen gab es in Großdittmannsdorf und Bärnsdorf zu feiern.

Wer dabei war, wird bestätigen, dass in beiden Orten Großes auf die Beine gestellt wurde. Ende August und Anfang September wurde jeweils drei Tage gefeiert und ganz sicher für jeden Besucher etwas geboten. Danke an dieser Stelle Allen, die sich monatelang mit der Vorbereitung beschäftigt haben und dann an den Veranstaltungstagen ihre Orte und ihre Vereine von der „besten Seite“ gezeigt haben.

Seit August 2017 verstärkt Herr Kevin Wegeleben das Team der Stadtverwaltung Radeburg beim Aufbau der Schriftgutverwaltung / Archiv / IT-Betreuung. Er absolvierte bei uns bereits den Praxisteil seiner Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter.

Im Bereich Kindergärten / Jugend / Sport ist seit September Frau Isabell Brehm bei uns beschäftigt.

Ihre Michaela Ritter,  
Bürgermeisterin

**Gesundheitswesen**

**Einladung**

Liebe „Oldies“ des Radeburger Gesundheitswesens. Unser jährliches Treffen findet am **Freitag, dem 13. Oktober, ab 18 Uhr** im „Hirsch“ statt. Wer es liest, sagt es bitte weiter. **Eine persönliche Einladung wird es nicht mehr geben.** Bis bald.

Bärbel Reichardt

**Bärwalde**

**1867 – 2017:  
150 Jahre Kirche Bärwalde  
und 500 Jahre Reformation**



Die Kirche Bärwalde, welche vermutlich die 3. Kirche des Dorfes ist, feiert in diesem Jahr ihr 150jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums findet am 31.10.2017 um 14:00 Uhr in unserer Kirche ein Familiengottesdienst mit Pfarrer Quentin sowie Kurrende und Chor statt. Da in diesem Jahr auch das Reformationsjubiläum ist, hat unsere Kantorin Sibylle Schulze mit viel Liebe und Engagement ein Musical über Luther vorbereitet, welches in den Gottesdienst einklingen wird. Martin Luther – Mönch, Theologe, Zweifler - Reformator war für Veränderungen; die Kirche

ist in ständiger Bewegung und Lebendigkeit. Auch unsere Kirche hat in 150 Jahren viel erlebt. Dies kann man im Anschluss an den Gottesdienst in einer kleinen Bilderausstellung mit zahlreichen Informationen erfahren. Wir freuen uns bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen für alle auf gemeinsame, interessante Gespräche über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Kirche. Für die Unterstützung bei den Vorbereitungen danken wir bereits jetzt allen Helfern!

Der Kirchgemeindevorstand  
Bärwalde

**Containerdienst/  
Schüttgüter**

**Hauswartdienste**

**Garten- & Landschaftsbau**



**HGS**  
Nicklich

Anders und Bestätigung unter:  
**0172/7 94 18 63**  
Lindeberg 15 · 01471 Radeburg  
[www.hgs-nicklich.de](http://www.hgs-nicklich.de)

**Pulsnitztal-Reisen**  
Ihr Partner für Bus-, Flug- und Pkw-Reisen

[www.pulsnitztal-reisen.de](http://www.pulsnitztal-reisen.de)  
Gewerbepark 1, OT Reichenbach · 01920 Haselbachtal  
e-mail: [reichenbach@pulsnitztal-reisen.com](mailto:reichenbach@pulsnitztal-reisen.com)  
TELEFON: **(03 57 95) 38 60**  
Der direkte Draht!

**EINLADUNG ZUM 18. BUSHOFFEST UND REISEMESSE VON PULSNITZTAL-REISEN**

am 31.10.17 von 10.00 bis 17.00 Uhr  
Nutzen Sie unseren Messe- und Frühbucherrabatt!  
Was erwartet Sie?  
Präsentation des neuen Reisekataloges mit Busreisen, Kur- & Wellnessreisen & Kreuzfahrten.  
Nutzen Sie unseren günstigen Bustransfer. Die Zustiegsorte und -zeiten erfragen Sie sich bitte im Reisebüro oder informieren Sie sich auf unserer Internetseite.

**Auszug aus unserem Tagesfahrtenprogramm:**

10.10. Ferienspaß Leipzig mit Kombiticket Panometer & Zoo	ab 48,- € oder nur Zoo ab 38,- €
19.10. Tanz bei Vera inkl. Kaffeegedeck, Abendessen, Musik und Tanz	48,- €
23.10. Berlin „Exklusive“ mit Fernsehturm inkl. Kaffee trinken	59,- €
07.11. Quirle „Katrin & Peter“ inkl. Kaffeegedeck, Programm, Abendessen	84,- €
09.11. Auf geht's nach Rumburg, inkl. Mittag, Kaffeegedeck, Musik & Tanz	49,- €
24.11. Live dabei sein bei der Sandmalerei in Dresden, inkl. Eintritt, Abendimbiss	61,- €
25.11. Showerlebnis Friedrichstadtpalast Berlin, inkl. Kaffee trinken und Karte	96,- €

**Knisternde Angebote & Unsere neuen Adventsfahrten:**

22.10.-24.10. Ahorn Seehotel Templin, inkl. 5-Seen Rundfahrt und Tanzabend	3 T. 198,- €
01.11.-03.11. Adventsromantik im MARITIM Hafenhofhotel Rheinsberg	3 T. 159,- €
19.11.-20.11. Advent in Breslau mit Besuch Weihnachtsmarkt und Stadtrundfahrt	2 T. 169,- €
20.11.-23.11. Schöne Adventstage im Allgäu mit Hüttenabend, Wiesengrundshow sowie Ausflügen nach Oberstdorf & Kleinwalsertal und Kempten	4 T. 329,- €
24.11.-26.11. Wellnessstage in Bad Kudowa im ADAM & SPA	3 T. 167,- €
27.11.-29.11. Zaubhafte Adventsreise n. Templin m. Besuch Weihnachtsmann in „Himmelpfort“	3 T. 149,- €
01.12.-03.12. Weihnachtszeit in Potsdam mit Stadtführung und Besuch der Weihnachtsmärkte	3 T. 158,- €
01.12.-03.12. Erfurter Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten, inkl. Altstadt, & Thüringer Waldrundf.	3 T. 149,- €
08.12.-10.12. Adventszauber auf Usedom – Swinemünde im Hotel Hampton by Hilton	3 T. 169,- €
10.12.-11.12. Adventsfahrt nach Merseburg & Weinparadies Saale-Unstrut mit Besuch in Naumburg und Freyburg sowie Sektellerie, Hallenser Weihnachtsmarkt	2 T. 129,- €
15.12.-17.12. Adventszauber Heidelberg, inkl. Schifffahrt auf dem Rhein mit Glühwein	3 T. 190,- €
19.12.-21.12. Adventszauber im IFA Hotel & Ferienpark Schöneck mit Vogtlandrundfahrt, Stopp an der Goltzschalbrücke, täglich Eintritt Badewelten, Besuch Klingenthal	3 T. 214,- €

**Weihnachts- und Silvesterreisen:**

22.12.-27.12. Weihnachtsfeiertage im höchstgelegenen Hotel des Osterzgebirges - „Lugsteinhof“	6 T. 489,- €
23.12.-27.12. Weihnachten an der Märchenstraße im 4* Ramada Hotel in Kassel	5 T. 459,- €
29.12.-01.01. Silvester in Niederschlesien in Glogau, Silvesterfeier inkl. Bier & Wein, Kein EZZ	4 T. 458,- €
29.12.-02.01. Silvester in Südmähren/Brünn, Silvesterfeier inkl. Bier & Wein	5 T. 529,- €
30.12.-02.01. Jahreswechsel in Breslau, 4* Hotel direkt im Zentrum, tägl. Ausflüge	4 T. 459,- €
31.12. Silvesterparty in Jiedlitz inkl. Begrüßungssekt, 3-Gänge Menü, Live Musik, Mitternachtsimbiss	89,- €

NEU: Unser Adventsfahrtenprogramm ist in unseren Reisebüros erhältlich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihre Jacqueline Tronicke, Doris Stecklina, Sylvia Schäfer

**Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg**

• Landschaftsbau • Erd-, Entwässerungskanal- und Abrissarbeiten

**AGRO-ZENT GmbH**

- Nutzfahrzeugservice
- LKW- und PKW- Wäsche

**Perfekter Glanz!  
Carlite®  
statt Bürsten**

Carlite® - weiches Schaumstoffmaterial reinigt gründlich und schont den Lack

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**280cm Höhe**

**KÄRCHER**

Königsbrücker Straße 36 · 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 3 68 - 0 · Fax - / 3 68 22 · [www.agro-zent.de](http://www.agro-zent.de)

**Ev.-Luth. Kirche Radeburg**

Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch
Junge Gemeinde:	18.00 Uhr	jeden Mittwoch
Seniorenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, den 10. Oktober
Freiraum für Frauen:	19.30 Uhr	Donnerstag, den 05. Oktober
Vierzig-Plus-Minus:		Sonntag, den 21. Oktober

Herzlich laden wir ein zum **Frauenfrühstück** am Donnerstag, dem 19. Oktober 2017 – 8:30 Uhr im Gemeindesaal in Bärnsdorf  
Eingeladen sind Frauen jeden Alters zu einem Vormittagsprogramm mit gemeinsamen Frühstück.

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich  
Ihr Vertretungspfarrer Frank Dregennus

*Deine Wärme hat mit Vertrauen zu tun!*



**Köckritz** - Wir sind für Sie unterwegs

Königsbrück | Schulplatz 1 | Tel. 31540 | www.koeckritz-brennstoffe.de

**Freiwillige Feuerwehr Radeburg**

**Ein ereignisreicher Tag in der Feuerwehr Radeburg**

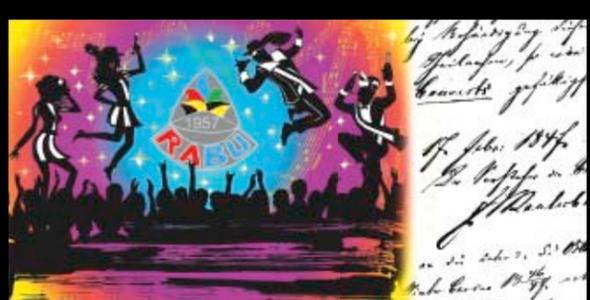


nochmal richtig ein. Das DJ Duo „Rabu Records“ lieferte Tanzmusik bis in den späten Abend hinein um den Tag gebührend ausklingen zu lassen. Wir danken allen Sponsoren, Spendern und Unterstützern des Feuerwehr- Historik-Radeburg e.V. Durch sie können wir auch weiterhin alle Abteilungen der Ortsfeuerwehr Radeburg finanziell und materiell unterstützen. Wer Interesse hat, sich persönlich bei der Ortsfeuerwehr Radeburg als aktiver Kamerad einzubringen oder als Mitglied im Feuerwehr-Historik Radeburg e. V. mitmachen möchte, kann sich gern bei uns melden.

Feuerwehr-Historik-Radeburg e. V. Lindenallee 3, 01471 Radeburg

Vorführung technischer Hilfeleistung – Person aus Auto retten.

**Fasching und Karneval in RABU**  
Band I – Von den Ursprüngen bis zur 10. Saison



**25,- EUR**

Verkauf bei  
**RADEBURGER ANZEIGER**  
August-Bebel-Straße 2  
01471 Radeburg  
Tel. 035208 80810  
Fax 035208 80811  
E-Mail: post@raz24.info

Klaus Kroemke · Herausgeber: Radeburger Carnivals Club

Fortsetzung von Seite 1

Arbeit. Es wurde eine technische Hilfeleistung an einem verunfallten Fahrzeug simuliert sowie ein Löschgriff an einem brennenden PKW demonstriert. Im Rahmen der Veranstaltung wurden zwei Kinder neu in die Bambinifeuerwehr und drei Jungen und Mädchen in die Jugendfeuerwehr aufgenommen. Die fahrbare Holzleiter von 1912 und die Drehleiter S4000 wurde feierlich an das Feuerwehrmuseum in Rosswein als Leihgabe übergeben. Die Schülerband der Heinrich-Zille Oberschule Radeburg führte unsere Gäste durch den Nachmittag. Die „Tanzenden Kühe“ heizten mit ihrer Mit-mach-Disco unseren kleinen Besuchern zum Abschluss



Kinderdisco mit den „Tanzenden Kühen“

**JuCo Soziale Arbeit GmbH**

**Team Challenge „Voll konkret. Check ein!“ am 05. Oktober (Herbstferien)**

Wir laden Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren aus Coswig, Diera-Zehren, Moritzburg, Nieder-derau, Radebeul, Radeburg und Weinböhla zu unserer ersten Team Challenge „Voll konkret Check ein!“ am Donnerstag, den 05. Oktober ein. Wir möchten herausfinden, was euch aktuell interessiert und beschäftigt, damit zukünftig interessante Aktionen und Projekte in der Region angeboten werden.

Um dies herauszubekommen, wollen wir euch zunächst in Teams (max. 5 Personen) auf eine Challenge schicken. Dafür sollt ihr euch einen kecken Team-Namen ausdenken und einen Team-Leader bestimmen. Die Challenge startet gegen 11 Uhr in eurem jeweiligen Wohnort, dann geht's weiter über Dresden und zurück nach Radebeul zum Kultur-Bahnhof. Die Fahrtkosten für Bus & Bahn übernehmen natürlich wir. Da wir nur eine begrenzte Anzahl von Freikarten haben, gilt das Prinzip: „first come – first serve“. Die Kleingruppenkarte übergeben wir dem Team-Leader rechtzeitig. Während der Rallye werdet ihr an mehrere

Stationspunkte gelangen, wo ihr zusammen verschiedene Aufgaben lösen müsst. An eine kleine Stärkung für zwischendurch, sprich Snacks und Getränke, haben wir selbstverständlich auch gedacht. Des Weiteren wird noch genügend Freizeit für eigene Aktivitäten bleiben. Zum direkten Austausch und als Hinweisgeber werden wir für die Rallye einen Instagram-Account einrichten.

Ab 17.00 Uhr treffen wir uns am Radebeuler Kultur-Bahnhof und lassen den Abend mit Live-Musik und Grillparty gemütlich ausklingen.

Weitere Informationen und den Anmeldeflyer erhaltet ihr in den folgenden Jugendeinrichtungen: Kinder- und Jugendhaus EXIL in Coswig, KIZ Treff in Weinböhla, Jugendclub Rat's – Keller und im Radebulli in Radebeul, Schulclub „Zillebunker“ in Radeburg und im Boxdorfer Jugendclub „Die Hütte“ in Moritzburg.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH  
Babett Schiller & Tim Raschner  
Tel.: 03523/72826  
E-Mail: pfd@juco-coswig.de

**BärnsdorfERleben e.V.**

**Das war das Bären im September**



Im August 2018 wird es wieder ein Abend mit Alf Mahlo und Henriette Ehrlich geben

02.09.2017  
Purple Schulz im Konzert

Natürlich ist auch ein Dorffest geplant, wahrscheinlich im Juni 2018.

Da wird es mit Sicherheit auch ein musikalisches Highlight geben mit einer Band, die auch überregional bekannt ist. Wer das ist, wird noch nicht verraten.

Die Bastelstraße wurde von den Kindern toll angenommen.  
Foto: Andreas Kujau

Fortsetzung von Seite 1

Auf jeden Fall wird es im nächsten Jahr wieder einige Hofkonzerte geben auf dem Landgut Mosch. So geht es weiter:

26.05.2018  
Dirk Michaelis zusammen mit dem Kreuzchor Dresden

30.06.2018  
Italienische Nacht und Konzert mit „NEVIO Passaro“ bekannt aus DSDS.  
Dabei wird der gesamte Hof in ein Italienisches Flair getaucht.

**Kultur- und Heimatverein Radeburg**

Vorstellung des 15. Heftes der Schriftenreihe zur Geschichte der Stadt Radeburg:

**Neue Heimat Radeburg**  
Berichte über Flucht und Vertreibung

Mittwoch, 18. Oktober 2017 - 19.30 Uhr  
Ratssaal im Radeburger Rathaus  
Eintritt frei, Spende erbeten

KULTUR & HEIMATVEREIN RADEBURG e.V.

**Kreisjugendring Meißen e.V.**

**Bildung in den Herbstferien?**  
Einfach mal raus... auf nach Nürnberg!

Jugendliche ab 14 Jahren haben die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Kreisjugendring Meißen e.V. in der zweiten Herbstferienwoche nach Nürnberg zu fahren um sich dort an einem geschichtsträchtigen Ort mit verschiedenen Themen auseinanderzusetzen, andere Jugendliche kennenzulernen und Spaß zu haben.

Neben einer historischen Stadtführung und dem Besuch des Dokumentationszentrums "Reichsparteitagsgelände", besuchen wir den Jugendtreff "LUISE -The Cultfactory" und setzen uns vom 09. bis zum 12. Oktober mit der politischen Teilhabe von jungen Menschen auseinander. Inhaltlich gut gepackt, aber immer mit einer Portion Spaß und Freude versehen, denn neben dem Programm lernt man neue Leute und eine tolle Stadt kennen.

Die Bildungsfahrt wird organisiert vom Kreisjugendring Meißen e.V. in Zusammenarbeit mit dem Flexiblen Jugendmanagement. Unterstützt wird das Projekt durch die Partnerschaft für Demokratie Riesa und kommunale Partner, dem Programm „Weltoffenes Sachsen“ und dem Landkreis Meißen.

Wer weitere Informationen benötigt, kann sich gern an Frau Linke wenden!

**Kontakt:**  
Kreisjugendring Meißen e.V.  
Marlen Linke  
fjm@kjr-meissen.de  
0351 / 833 63 28 oder  
0176 / 931 803 59

**Autobahn A 13**

**Graffiti der anderen Art an der Autobahn**




Ohne großes Aufsehen zu erregen aber doch nicht unbemerkt hat das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) die WC-Anlagen am Finkenberg mit Graffiti versehen lassen. Die Firma Apolloart Straußberg wählte in Fahrtrichtung Berlin Moritzburger Motive, in Fahrtrichtung Dresden wird die Zillestadt ins Bild gesetzt. 30.000 Euro wurden insgesamt investiert und für die hier Rastenden zwei echte „Hingucker“ geschaffen.

„Das Graffiti haben wir bewusst nicht so an die große Glocke gehängt, denn jede Berichterstattung könnte sich leider quasi in eine Einladung zum Vandalismus verselbstständigen,“ informierte

LASuV-Sprecherin Isabel Siebert auf Nachfrage. Hoffen wir, dass sie nicht Recht behält.

Sie räumt andererseits auch ein, dass sie bereits an der A14 mit einer vergleichbaren Maßnahme gute Erfahrungen gemacht hat. „Echte“ Sprayer respektieren die Graffiti von anderen und so hat man auch andernorts bereits gute Erfahrungen gemacht. Nach einer Bombing-Aktion im vergangenen Jahr hatten sich nach Veröffentlichung im RAZ Radeburger Kindschöpfe bewegt gefühlt, die „Regeln“ zu widerlegen. Vielleicht sind sie nach der polizeilichen Ansprache aber nun etwas gereift und verschonen uns mit weiteren „Beiträgen“.

## Ausfahrten der AS Radeburg werden verlegt

Die Anschlussstelle der A13 bleibt, lediglich die Anbindung wird verlegt. Damit geht eine seit 1990 geführte Debatte um die Regelung der Verkehrsanbindung der Zillestadt mit einer vernünftigen Stadtführung zu Ende. Das Ergebnis ist wenig befriedigend, aber inzwischen wohl alternativlos. Rückblick und Ausblick.

### Rückblick

Bereits im September 1990 legte Stadtrat Wolfgang Schneider (FDP) als Vorsitzender des Ausschusses Bauwesen / Stadtentwicklung dem Stadtrat einen Vorschlag zur künftigen Verkehrsplanung vor. Ein Gewerbegebiet gab es da noch nicht, wohl aber die Idee der Verlegung der Autobahnanschlussstelle in Richtung Süden, südlich vom Finkenberg – also dort, wo sich jetzt der Rastplatz „Am Finkenberg“ befindet.

Die Anschlussstelle sollte den aus Richtung Radeburg kommenden Verkehr über eine südliche Großdittmannsdorfer Umgehungsstraße aufnehmen und weiter durch das Wertfeld, das heutige Gewerbegebiet, über den Haselnussberg zum Meißner Berg führen (Südmuffung) und weiter entlang dem – ebenfalls noch nicht vorhandenen – Wohngebiet Meißner Berg als Westumfahrung die Großenhainer Straße und die Königsbrücker Straße einbinden.

Die Vorschläge wurden in die regionalen Entwicklungspläne und auch in den Sächsischen Verkehrsentwicklungsplan aufgenommen, obwohl es von Anfang an erhebliche Widerstände gab.

Als Kernproblem wurde gesehen, dass die Süd-West-Umfahrung einen großen Bogen beschreibt, weshalb Kraftfahrer trotzdem die Abkürzung durch die Stadt nehmen würden.

Außerdem, so meinte man, würden Gastronomie und Handel Kunden verlieren, wenn der Verkehr weg bliebe. Zu guter Letzt würde das Wachstum der Stadt behindert. In nördlicher Richtung konnte Radeburg aufgrund der Naturgegebenheiten nicht wachsen. Es blieb nur die südliche Richtung. Diese würde aufgrund der Riegelwirkung der Umgehungsstraße verhindert.

In einer denkwürdigen Einwohnerversammlung im „Hirsch“, im September 1994, mit dem Landtagsabgeordneten Hans Geißler (CDU), damals Sachsens Sozialminister, als Moderator, wurden die Varianten diskutiert (s. RAZ Nr. 19 /1994). Der Hirsch war voll wie beim Fasching. Die Verkehrsbelastung in der Innenstadt war längst unerträglich geworden. Lkw an Lkw schob sich Stoßstange an Stoßstange durch das Stadtzentrum gen Autobahn. Am Ende einer langen Diskussion versprach das Präsidium, darunter Bürgermeister Jesse, dass eine Nordumfahrung mit einer Anschlussstelle Nord kommen wird. Gebaut wurde die Südmuffung.

Ein nicht unbedeutender Teil der Röderraden wären betroffen gewesen, was zu einer Ablehnung seitens der Fachbehörden führte. Dass damit auch die Logistikunternehmen benachteiligt worden wären, die man von der Autobahn abgekoppelt hätte, spielte bei der Entscheidung keine maßgebliche Rolle, wurde doch darauf spekuliert, dass die jetzige Anschlussstelle trotzdem bleibt. Dasselbe nahm man auch für die Südmuffung an. Die Straße an der Autobahn wurde eigentlich als Gewerbegebiets-Nebenstraße konzipiert und sollte zur Anschlussstelle Radeburg-Süd führen, in die die Umgehungsstraße eingebunden werden sollte. Der Meißner Straßenbauamtschef Holger Wohsmann sah noch 2005 diese Lösung als die einzige an, die Sinn macht, um an der Umgehungsstraße im Westen weiter zu bauen (RAZ 09/2006).

Da bereits ab 1998 das Schutzgebietsnetzwerk „Natura 2000“ die Kleinkuppenlandschaft östlich der A13 zum Vogelschutzgebiet erklärte, war zu diesem Zeitpunkt bei den Kollegen vom Autobahnamt die Anschlussstelle Süd bereits wieder vom Tisch. Ob diese Sichtweise berechtigt war – die Frage muss offen bleiben, denn das Umweltministerium führte zu diesem Thema aus, dass die Festlegung des Vogelschutzgebietes nur grob sei und dass in begründeten Fällen auch eine Neufestlegung möglich sei. Für die Einrichtung der Autobahn-WC-Anlage „Am Finkenberg“ wurde von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht – also hätte man dies auch für die Anschlussstelle Süd so handhaben können.

Wenn und hätte. Durch die Einrichtung des Rastplatzes ist die optimale Anbindung der Umgehungsstraße nun ohnehin Geschichte und es bleibt die Absurdität, dass zum Beispiel DACHSER von den Autobahnzu- und Abfahrten an dem Rastplatz Finkenberg nur durch einen Maschendrahtzaun getrennt ist, diese aber nicht nutzen kann. Umweltfreundlich ist das nicht. Der Umweltschutz hat sich hier selber ausgebrems.

Zum positiven Fazit der Südmuffung gehört: Ihr Bau nahm den größten Druck aus der Innenstadt, die seitdem für Lkw-Verkehr, mit Ausnahme Anliegern, gesperrt ist. Pkw's fahren weiterhin durch, was die Gewerbetreibenden im Allgemeinen gut finden. Und die negativen Seiten?



Bürgermeisterin Michaela Ritter (re.) begrüßt die Teilnehmer beim 1. Radeburger Unternehmerabend. Links erste Reihe: der stellvertretende Referatsleiter Planung, Frank Rottscholl, dessen Ausführungen zur Verkehrsplanung in Radeburg mit Spannung erwartet wurden.

Die Weiterführung als Westumfahrung ist inzwischen aus den Planungen verschwunden. Laut Prognosen der Verkehrsbehörden bestünde der Bedarf nicht mehr. Leidtragende sind vor allem die Anwohner an der Hohlle, wo der Verkehr zwischen Meißner Berg und Stadt hinunter bzw. hinauf rollt und die fortwährende Gefahr eines größeren Unglücks auf der Serpentine Meißner Straße mit 8% Gefälle besteht. Das Wohngebiet Meißner Berg ist durch eine Schallschutzwand vor Lärm leidlich geschützt, die Bewohner der Hohlle bekommen aber nahezu den doppelten Lärm – nämlich auch den, den die Schallschutzwand zurück reflektiert. Wir berichteten darüber ausführlich im RAZ 09/2006. Damals mussten wir konstatieren, dass verschiedene Interessensgruppen sehr vereinzelt gegen Entscheidungen der mit dem Straßenbau befassten Behörden kämpften, aber nicht zusammenfanden, als noch vieles möglich war (RAZ 12/2006). Auch der Stadtrat und im Speziellen der Technische Ausschuss kamen nicht überein, wenn es um optimale Verkehrslösungen für Radeburg ging (RAZ 01/2009).

### Ausblick

Der 1. Radeburger Unternehmerabend, zu dem Bürgermeisterin Michaela Ritter unter anderem Vertreter des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV) eingeladen hatte, fand nicht von ungefähr im neuen Lidl-Logistikzentrum statt. Frank Rottscholl stellte für das LASuV den anwesenden etwa 50 Unternehmern und Bürgern den aktuellen Planungsstand für die Anschlussstelle Radeburg vor. Im Prinzip sind die Planer nach mehreren anderen Versuchen nun zu dem Entwurf zurückgekehrt, den sie auch schon 2006 hatten – nämlich die Aus- und Auffahrten einfach in Richtung Gewerbegebiet „umzuklappen“ und an die jetzige Gewerbegebietsbrücke anzuschließen.

Nun also, nach über 10 Jahren und nachdem alle anderen Möglichkeiten verbaut sind, hat das LASuV beim Landespräsidium den Antrag gestellt, das Planfeststellungsverfahren für diese Lösung zu eröffnen. Für den danach weiterhin durch die Stadt rollenden Pkw-Verkehr verlängert sich nach diesen Plänen die Zufahrt zur Autobahn um knapp einen Kilometer, für den Verkehr aus dem Gewerbegebiet verkürzt er sich entsprechend.

Frank Rottscholl rechnet damit, dass sich durch diese Lösung, verstärkt durch demografische Effekte der Pkw-Verkehr durch die Innenstadt von derzeit 8600 Fahrzeugen um 2500 Fahrzeuge pro Tag verringern wird, während sich der Lkw-Verkehr über die Südmuffung um 1100 Fahrzeuge erhöhen wird.

Wie sich der Verkehr in Richtung Großdittmannsdorf weiter entwickeln wird, darüber wollte Herr Rottscholl keine weiteren Ausführungen machen. Einiges hängt auch davon ab, wie sich die Pläne dort im Zusammenhang mit dem notwendigen Rückbau der Anschlussstelle Hermsdorf entwickeln.

Für Radfahrer soll es aber in Zusammenhang mit der Verlegung der Zufahrtsrampen nun auch endlich den überfälligen Anschluss an den Röderradweg geben. Bisher war eine solche versäumt worden. Für die Trasse des Radweges – in der Planung rosa – soll ein Teil der jetzigen Autobahnzufahrt entlang den Schräbergärten genutzt werden. Dafür muss entweder eine Radwegkreuzung errichtet werden, um den über den Lindenplatz führenden Radweg anzubinden oder der Radweg muss vom „Lidlkreisverkehr“ stadtauswärts rechtsseitig geführt werden. Das wird nicht einfach zu lösen sein. Das LASuV rechnet im günstigsten Fall 2019 mit Baurecht. Mit der Fertigstellung ist frühestens 2025 zu rechnen.

**Jetzt neu  
aus dem Automaten!**

Eier

aus Radeburger Bodenhaltung

aus unserem Automaten  
**täglich 24 Stunden**

**Agrargenossenschaft Radeburg eG**  
Großdittmannsdorf · Hauptstraße 28b  
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08-8 10 00

und Käse

der Käserei Schönborn

## Alu, PVC, Stoff ... Beschriftungen auf vielen Materialien

Planen

Werbetafeln

Fahnen

Ideenwerk

Finde uns auf Facebook

August-Bebel-Str. 2  
01471 Radeburg

Tel. 03 52 08 / 8 08 10  
Fax 03 52 08 / 8 08 11

info@kroemke.com  
www.kroemke.com

### Leserzuschrift

#### Hier mal ein paar Gedanken zum Radeburger Gewerbegebiet

*Das Gewerbegebiet hat wunderschöne Innenanlagen für einen Spaziergang in der Mittagspause, diese werden jedoch nicht gepflegt und verwildern zusehends.*

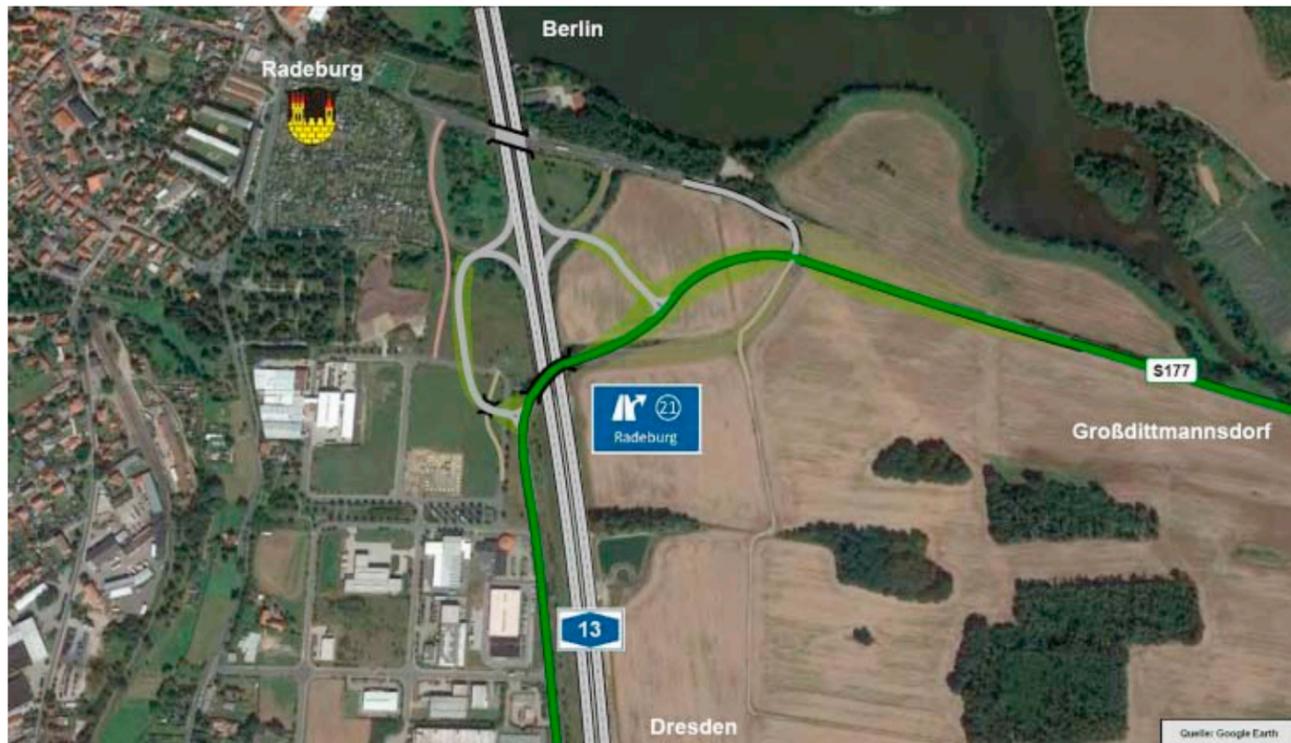
Aber das Radeburger Gewerbegebiet ist für Nicht-Autofahrer und Fahrradfahrer nicht geeignet. Es ist nicht zu verstehen, warum ein so großes Gewerbegebiet mit vielleicht 1000 Angestellten an keine öffentlichen Verkehrsmittel gebunden ist. Man muss bedenken, dass auch viele Schüler, Ferienarbeiter und Lehrlinge, die noch keinen Führerschein besitzen, in das Gewerbegebiet zur Arbeit kommen müssen. Im Sommer wäre das auch kein Problem mit dem Fahrrad zu kommen. Nur ist die Situation da nicht gerade ungefährlich.

Hier mal eine Schilderung aus den Augen eines Radfahrers. Von dem schönen Radweg von Großdittmannsdorf kommend, ist es ein großes Problem an der Kreuzung ins Gewerbegebiet zwischen den vielen LKW die aus dem Gewerbegebiet kommen und dem fließenden Verkehr auf der Hauptstraße, über die Straße zu kommen. Hat man das dann geschafft, reiht man sich mit den LKW in eine Schlange ein, in der Hoffnung, dass man nicht

zwischen die Räder kommt. Man könnte ja hinter der Leitplanke in Sicherheit fahren, muss aber dazu im Kreuzungsbereich absteigen, um auf den Fußweg zu kommen. Auch an jedem Übergang muss man vom Rad steigen, da die Fußwege nicht abgesenkt sind. Der Rückweg gestaltet sich an dieser Kreuzung noch gefährlicher. An der Kreuzung angekommen, muss man immer die von hinten kommenden LKW im Blick haben und schauen, in welche Richtung der Blinker gesetzt ist, um dann geradeaus über die Straße zu kommen. Gefährlich wird es, wenn ein LKW in Richtung Großdittmannsdorf fahren will. Auch da kann man nicht hinter der Leitplanke fahren, weil man dann unten am Ende vom Fußweg beim Überqueren der Hauptstraße ca. 50 m entgegen gesetzt der Fahrtrichtung laufen muss, um auf den Radwegübergang zu kommen.

Hier ein Vorschlag, um die Situation etwas ungefährlicher zu machen: Einfach den Übergang des Radweges ca. 50 m Richtung Radeburg verlegen. Dann wäre die Straße besser zu überqueren und man kann auf dem Fußweg weiter fahren. Hierfür müssten dann aber die Fußwege zur Überquerung der Straßen abgesenkt sein. Das würde auch für den Rückweg sicherer sein.

S.R.



Aktuelle Planung der Verkehrslösung für die Anschlussstelle Radeburg in einer grafischen Darstellung des LASuV mit lediglich „umgeklapptem“ Anschluss und einer direkten Verkehrsführung der S 177 ins Gewerbegebiet. Die Radeberger Straße wird dann über die bisherigen Anschlüsse hinweg zur innerörtlichen Straße.



Fehlende Anbindung an den Röderradweg. Reine Fußwege außerhalb geschlossener Ortschaften soll es laut Straßenbauamt nicht geben, sondern nur kombinierte Rad- und Fußwege. Trotzdem wurde hier der Bordstein für Radfahrer nicht abgesenkt. Der Fußweg endet im Straßengraben.

**Malermeister Lehmann**

Fassadengestaltung · Dekorationsmalerei  
Tapezier- und Fußbodenverlegearbeiten  
Renovierung · Trockenbau · Beschriftungen  
Fassadenvollwärmeschutz · Gerüstbau

01471 Radeburg · Alte Poststraße 48  
Tel.: 03 52 08 / 8 04 04 · Fax: 03 52 08 / 8 04 06  
Funk-Nr.: 01 62 / 4 24 83 89  
Internet: www.malermeister-radeburg.de

**Zurek Schweißdienstleistung**

Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090-2, DIN EN 1090-3 und DIN EN ISO 3834-3 zertifiziert

**Schweißfachbetrieb für**

- Metallbau
- Stahlbau
- Maschinenbau
- Rohrleitungsbau
- Instandsetzung

**Konrad Zurek**  
Internationaler Schweißfachmann · Zertifizierter Schweißer nach Druckgeräterichtlinie

Büro: Naunhof · Siedlungsweg 14  
01561 Ebersbach

Produktion: Naunhof · Moritzburger Weg 1  
Tel. 01 74 / 9 91 49 84

info@schweisserei-dresden.de · www.schweisserei-dresden.de

**Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof**

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

**WITTKER NATURSTEIN**

01471 Radeburg  
Bärwalder Str. 12  
Tel. 035208/2418  
Fax 035208/4327

Verlagssonderveröffentlichung

**8.-18. März '18: RAZ-Leserreise**

**2200,- €**  
Frühbucher-Preis bis 4.10.!

Tempelberg in Jerusalem

- **8 + 2 TAGE IM HEILIGEN LAND**
- **Rundreise zu biblischen Stätten**
- **Zu den Wurzeln der abendländischen Kultur**
- **Tel Aviv, die hippe Küstenmetropole**
- **Jerusalem - Hl. Grab, Tempelberg, Klagemauer**
- **3 Meere: Mittelmeer, Totes Meer, Rotes Meer**
- **Die Weihnachtsstadt Bethlehem**
- **Die Wunder der Wüste Negev**
- **Übernachtung in 3\*Hotels, Kibbuz, 1 x JH<sup>2</sup>**
- **2 Erholungstage im sommerlichen Eilat, Baden in der Korallenbucht**
- **Jetzt reservieren,<sup>3</sup> Frühbuchervorteil nutzen<sup>1</sup>**

Radeburger Anzeiger, Tel. 035208 / 80810, Fax: 80811, post@raz24.info, Post: 01471 Radeburg, A.-Bebel-Str. 2

1 | Verbindlicher Reisepreis 2400 € p.p. im DZ, EZ abweichend, bei Buchung bis 04.10.2017: 200,- € Rabatt.  
2 | Jugendherberge - Übernachtung a.d. Fahrt nach Eilat  
3 | Reservierung ist keine verbindliche Buchung. Die Reise findet statt, wenn mindestens 14 Reservierungen vorliegen. Aufgrund Ihrer Reservierung halten wir Sie ständig auf dem Laufenden.



Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

**Leben im Expressionismus**

*Wir saßen alle zusammen in der geräumigen Aula. Frau Klotsche trat auf die Bühne. Es wurde still. Sie führte uns in das Leben zur Zeit des Expressionismus ein. Sie erzählte uns, wie der Alltag der Menschen damals aussah, von ihrem Leid und ihrer Angst. Sie zeigte uns Aufnahmen. Wir waren geschockt und fragten uns: Warum hatte sich das Leben der Menschen so zum Schlechten entwickelt? Unsere erste Station auf dem Weg der Erkundung war das Albertinum. Dort wurden uns anhand der sehr abstrakten Bilder die Gedanken und Gefühle der Menschen erklärt. Natürlich durften wir auch künstlerisch tätig werden. Durch Interpretation der Kunstwerke und zeichnerisches Gestalten konnten wir unserer expressionistischen „Ader“ freien Lauf lassen. Dadurch waren wir unserem Ziel, diese Zeit zu verstehen, ein Stück nähergekommen. Mittwoch und Donnerstag beschäftigten wir uns in sechs Teams mit verschiedenen Bereichen und konnten uns so noch genauer mit dieser Zeit beschäftigen und sogar in das Leben der Menschen eintauchen.*

Emily Ehrlich, Kilia Schilling 8c

**Musik**

Die Musiker setzten sich mit expressionistischer Musik auseinander, die sie selber komponiert haben, wie z.B. die aleatorische Zwölftonmusik. Diese Musik entsteht durch das Zufallsprinzip, indem die zu spielenden Töne ausgewürfelt werden. Auf den Würfeln standen Beschreibungen für zwölf Geräusche, wie z.B. Traben eines Pferdes oder die Klänge eines Fließbands.

Am Anfang der Präsentation ertö-

ten aneinandergereihte Zwölftonmusiken. Diese Musik besteht aus allen zwölf Halbtönen der Tonleiter, wobei man einen Ton erst dann wieder spielen darf, wenn alle anderen erklingen sind. Anschließend spielten einige die Hintergrundmusik für andere Gruppen oder präsentierten ein selbst komponiertes expressionistisches Stück mit Gitarre, Geige und Klavier.

Fabio Hähne 8c

**Technik**

Expressionismus und Naturwissenschaften? Diese Frage stellten wir „Techniker“ uns, schließlich dachten wir, dass Expressionismus nur mit Kunst und Literatur zu tun hat. Wir erfuhren viel über die gesellschaftliche Situation Anfang des 20. Jahrhunderts, die technische Entwicklung dieser Zeit und verstanden den Zusammenhang und die Auswirkungen auf die Menschen. In dieser Zeit wurde sehr viel entdeckt und erfunden, z.B. das Automobil, die Elektrizität, die Glühlampe...

Für die Präsentation hatte jeder von uns die Aufgabe, eine Erfindung

vorzustellen und auch erklären zu können. Nach einigen Startschwierigkeiten ging es vorwärts. Wir bauten Modelle, schrieben Texte, und probten die Präsentationen in der Aula, wobei wir in die Rollen der Erfinder schlüpfen.

Immer, wenn es Schwierigkeiten oder Probleme gab, war schnell Herr Schmidt zur Stelle. Auch für eine kleine Exkursion zum Radeburger Bahnhof war Zeit, wo wir eine Dampflok in „real live“ ansehen und beklettern konnten.

Simon Walden 8c

**Kunst**

Damit wir uns gut in die Lage der Menschen hineinversetzen konnten, schauten wir uns bei Frau Klotsche Filme zum Thema Armut an und redeten danach

darüber. Anschließend erstellten wir hauptsächlich Rollen und schauspielerten. Wir wollten in einzelnen Szenen Einblicke in die damalige Zeit geben. Davor



Die Klasse 8c im Albertinum mit einer Seminarleiterin

wurde aber noch über die Themen geredet.

In der Gruppe von Frau Schade, einer Künstlerin von Radeburg, entstanden auf Leinwand beeindruckende expressionistische Bilder, die jetzt im Neubau ausgestellt sind. Frau Schade unterstützte die Künstler durch viele praktische Tipps.

In der Gruppe „Skizzen“, die

Frau Lagemann leitete, entstanden abstrakte Bilder und ein Schattenspiel zum Thema Armut und Krieg. Wir waren von der Geschichte, die uns unsere Mitschüler sehr anschaulich darstellten, sehr berührt.

Besonders beeindruckt hat uns, dass sie das Dargestellte so perfekt mit Musik unterlegten.

Noah Grütze, 8b

**Literatur**

Was ist expressionistische Literatur? Was soll ich hier eigentlich machen? Was haben sich die Lehrer dabei gedacht, mich in diese Gruppe zu schicken? Das ist nur ein Bruchteil der Fragen, die vielen im ersten Moment durch den Kopf gingen. Es brauchte aber nicht lang und schon waren diese wie von selbst beantwortet. Im Allgemeinen ist es das selbe, was zu Ausdruck kommt, wie in der Kunst. Bedrückende Gefühle wie Angst, Panik, Verschlussenheit und vor allem die Angst unter dem Druck der Stadt zu zerbrechen, waren große Themen in der Literatur.

In der Gruppe von Frau Müller ging es vor allem um Gedichte, die wir uns aussuchen durften. Unterteilt in kleinen Gruppen machten wir uns an die Arbeit. Emely (8c) und ich schrieben das Gedicht „Städter“ von Alfred Wolfenstein in die heutige Zeit, mit Themen, die uns bewegen, um. Über die Flüchtlingskrise schrieb Emely einen traurig schönen Text,

ich schrieb ein Gedicht über 9/11. Noah (8b), Jonas (8a) und Jannik (8b), die sich bei der Arbeit sehr gut verstanden haben, gestalteten einen Steckbrief in Form eines Kalenderblattes über bekannte Dichter und Musiker. Milane (8b), Emelie (8b), Paula und Louis (8a) lernten ein Gedicht auswendig und dachten sich dazu ein kleines Schauspiel aus.

Die Gruppe von Frau Wolf beschäftigte sich mit dem expressionistischen Theaterstück „Die Verwandlung“ von Franz Kafka. Zur Ausgangssituation entwarfen die Schüler Sprechtexte. Das Ende fanden sie zu traurig, also typisch expressionistisch, deshalb schrieben sie kurzer Hand ein neues, was deutlich positiver war. Am Mittwoch entstanden die ersten Konzepte für die Sprechtexte. Den zweiten Tag nutzten alle noch einmal intensiv, um alle Texte zu perfektionieren, das Schauspiel zu proben und die Kostüme für die Präsentation zu organisieren.

Städter	Machtlosigkeit
Dicht wie Löcher eines Siebes stehn Fenster beieinander, drängend fassen Häuser sich so dicht an, daß die Straßen Grau geschwollen wie Gewürgte stehn. Ineinander dicht hineingehakt Sitzen in den Trams die zwei Fassaden Leute, wo die Blicke eng ausladen Und Begierde ineinander ragt. Unsre Wände sind so dünn wie Haut, Daß ein jeder teilnimmt, wenn ich weine. Flüstern dringt hinüber wie Gegröhle: Und wie stumm in abgeschlossener Höhle Unberührt und ungeschaut Steht doch jeder fern und fühlt: alleine.	Schwefel liegt dicht über der Stadt, Angst verbreitet sich Menschen stehen eng aneinander Chaos und Panik durchdringt uns Die Treppe zur Freiheit blockiert Hoffnungslos, Zweifel auf Rettung Glasscherben berühren den Boden Doch sie zerbrechen nicht allein Verzweifelter Kampf Leben zu retten Machtlos zu sein schmerzt sehr Schreie hallen von allen Seiten Der größte Schock kennt keine Worte erloschene Flammen, fließende Tränen Entsetzen auf der ganzen Welt
(1914) Alfred Wolfenstein	(2017) Vanessa Flechsig, Klasse 8a

Mittwoch saß nun jeder in einer anderen Gruppe und beschäftigt sich anderweitig mit dem Expressionismus. In den 6 Gruppen konnten wir uns noch näher mit der elenden Zeit beschäftigen und sogar in das Leben der Menschen eintauchen. Am Ende entstanden tolle Werke, z.B. ein Schattenspiel und Expressionistische Musik wurde komponiert. Diese Musik war alles andere als schön und Durchkomponiert. Es wurden Standbilder ausgearbeitet die dann zu einer Art Schauspiel zusammen gefügt wurden. Und noch vieles mehr. Bis wir uns wieder die Frage gestellt haben warum die Menschen damals so ein Elend erspüren mussten. Es lag an der Entwicklung der Maschinen, wodurch die Menschen von dem Land in die Stadt flohen. Da sie sich in der Stadt ein besseres Leben erhofften. Meist aber litten die Menschen noch mehr als auf

dem Land. Sie wohnten meist in einem beengten Raum, zu sechst oder mehr. Sie hatten Geldnot, mussten Hunger leiden, meist mussten die Kinder ohne Frühstück aus dem Haus, zur Arbeit. Die Kinder waren meist die, die das Geld heran bringen mussten. Sie arbeiten unter schwersten Bedingungen, fünfzehn Stunden, jeden Tag und viele dieser Kinder waren unter zehn Jahre alt. Wenn sie müde wurden, wurden sie nicht nachhause geschickt sondern ausgepeitscht, wenn sie zu spät waren wurden sie ausgepeitscht, wenn sie zu langsam arbeiteten wurden sie ausgepeitscht und wenn sie weinten wurden sie ausgepeitscht. Es war eine schreckliche Zeit wie wir feststellen mussten. Dennoch eine interessante. Eine Zeit der Regellosigkeit, der Kinderarbeit, der Armut, der Trauer und der Unterdrückung.

Vanessa Flechsig

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

U 18- Wahl



Andrang vor dem Wahllokal

Da auch in der Oberschule „Heinrich Zille“ in Radeburg Demokratie ganz groß geschrieben wird, hatten die Schüler/-innen am Freitag, den 15.09.2017, die Gelegenheit innerhalb der U18-Wahl ihre Stimme abzugeben. Die U18-Wahl ist eine deutschland-

weite Aktion, welche Anlass für eine selbstorganisierte politische Bildung geben soll.

Sie bietet jungen Menschen unter 18 Jahren die Möglichkeit, sich politisch laut und sichtbar auszudrücken. Eine Woche lang

konnten sich die Jugendlichen über die Inhalte der verschiedenen Parteiprogramme informieren, die Wahlwerbespots analysieren und sogar selbst einmal den Wahlkampf erproben.

Dabei fiel auf, dass sich die jungen Menschen schon recht gut in der politischen Landschaft auskennen und keineswegs das Interesse daran verloren haben. Gemeinsam mit zehn fleißigen Wahlhelfern richteten die Inklusionsassistentin Anne Schmidt und die Schulsozialarbeiterin Nicole Truxa im Schulclub Zillebunker ein offizielles U18-Wahllokal ein.

Die originalen Wahlkabinen und eine echte Wahlurne sorgten dabei für eine authentische Atmosphäre. „Wie aufregend!“ und „Was für ein verrücktes Gefühl.“ waren sich die meisten Schüler/-innen einig, als sie nach erfolgreicher Stimmabgabe ihr Wahllokal verließen.

Gemeinsam wurden die Stimmen nach Unterrichtschluss ausge-

zählt und den Organisatoren der U18 Wahl zur Verfügung gestellt. Gespannt erwarten wir nun die deutschlandweiten Ergebnisse, die auf der Homepage der Organisation eingesehen werden können.

Die vielen positiven Rückmeldungen der Schüler\_innen lassen uns optimistisch im Hinblick auf die nächste Bundestagswahl in vier Jahren blicken.

AS und NT



Ausfüllen des Wahlzettels

Verkauf in Kalkreuth

Wohnhaus DHH, 80.000€, Wo.-Fl. 76m<sup>2</sup>, GS 1041m<sup>2</sup> von privat **0152-0831 7504**

Frischmilch selbstgezapft am Milchautomat Volkersdorf **Jetzt auch Fleisch & Wurst**

John & Lorenz GbR  
Moritzburger Straße 1  
01471 Volkersdorf  
Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

**ROTHE**

Dachdeckermeister Mario Rothe

**DÄCHER · ABDICHTUNGEN FASSADEN · GERÜSTE**

Familienbetrieb seit 1880

Bahnhofstr. 8  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 / 8 10 30



Fax: 035208 / 8 10 31  
Funk: 01 72 / 9 01 23 86  
www.dachdecker-rothe.de

Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden

**Buchhalterin i.R. (DATEV)** sucht auf 450,00€ Basis Tätigkeit. **Tel. 0176-23 14 50 00**

Haus von privat gesucht

**Bitte alles anbieten!**  
Fa. Manthey@gmx.de  
Tel. 01 73 3 67 73 19 & 03 51 8 88 26 88

Moritzburg

DKB-Bundeschampionat: Moritzburger Hengst überragend



Foto: Kristin Weigel

Beim DKB-Bundeschampionat in Warendorf am 03. September 2017 erreichte der Moritzburger Landbeschäler FREIHERR VON STEIN das Finale der besten vierjährigen Reitpferdehengste und wurde im Endklassement Dritter der Konkurrenz. Der noble, dunkelbraune Trakehner aus der Zucht der Sächsischen Gestütsverwaltung im Hauptgestüt Graditz und im Besitz des Landgestütes stehend, wurde von Gestütsleiter Kay Pawlowska überaus vorteilhaft vorgestellt.

Den Tierschutzpreis des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) anlässlich des DKB-Bundeschampionates erhielt für einen besonders pferdefreundlichen Umgang sowie das pflegerechte Reiten während der Vorstellungen des Freiherr von Stein der Moritzburger Gestütsleiter Kay Pawlowska. Mit dem Preis soll der Fokus auf das positive Beispiel des Reiters auf dem Vorbereitungsplatz gerichtet werden.

Es soll aber auch auf einen pferdegerechteren Umgang mit den Sportpferden in Freizeit und Sport hingewirkt werden.

FREIHERR VON STEIN, von dem Ausnahmevererber Millennium abstammend, hatte im Juli bereits beim Bundesturnier in Hannover seinen Auftritt gekrönt mit der Erringung des Titels Trakehner Champion der vierjährigen Hengste. In Warendorf gab es im Finale für das Exterieur des Pferdes und seine Galoppvorstellung ein "sehr gut". Im Trab der in der Vorprüfung ebenfalls mit "sehr gut" bewertet wurde, vergaben die Richter eine 8,5. Die Fremdreiter gaben dem Hengst die zweithöchste Note im Finale, so dass FREIHERR VON STEIN von vielen Zuschauern mit besonderen Sympathiebekundungen bedacht wurde.

Im Rahmen der Finalprüfungen am Samstag und Sonntag wurden ein Reiter mit dem BMEL-Tierschutzpreis ausgezeichnet. Richter und Stewards haben alle Reiter auf den Vorbereitungsplätzen im Blick und beurteilten diese nach festgelegten Kriterien. Es ist für die Sächsische Gestütsverwaltung eine besondere Ehre, dass der in dieser staatlichen Einrichtung gepflegte Umgang mit den Pferden eine solche Würdigung erfahren hat.

SGV - Sächsische Gestütsverwaltung

ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ Radeburg



Ausfahrt mit der „Bimmelbahn Großenhain“

Die Senioren des ASB Pflegezentrums „Zum Moritz“ in Radeburg haben am 5. September eine Ausfahrt mit der „Bimmelbahn Großenhain“ nach Moritzburg

unternommen. Mit viel Freude sind wir durch die schöne Landschaft bis nach Moritzburg gefahren. Wieder in Radeburg wurde auf unserem Hof gegrillt und

wir haben tüchtig zugelangt. Ich bedanke mich im Namen aller Heimbewohner recht herzlich für diesen tollen Nachmittag. *Frau Derwing*

Schlösserland Sachsen

Ferienpaß für Königskinder im Schlösserland Sachsen - das Motto in diesem Jahr „10 Jahre Ferienpaß, kommt und feiert mit!“

Vom 30. September bis 15. Oktober dreht sich in den sächsischen Herbstferien 2017 alles um das zehnjährige Jubiläum – Dazu gibt es ein großes Jubiläums-Gewinnspiel mit tollen Preisen.

schon gruselig und zauberhaft. Welches Thema würde Dich im nächsten Jahr interessieren?

Gewinner auf der Website veröffentlicht.

Über dreißig Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen nehmen mit verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen an der gemeinsamen Herbstferienaktion »Ferienpaß für Königskinder« zwischen dem 30. September und 15. Oktober 2017 teil.

Lasse Deiner Kreativität freien Lauf und überlege Dir eine spannende Idee für den Ferienpaß 2018. In den letzten Jahren wurde es während den Herbstferien in unseren Schlössern und Burgen

Zu gewinnen gibt es u.a. Freikarten für die Parkeisenbahn Dresden. **Aktionszeitraum: 1. Juli – 22. Oktober 2017** Ab dem 23. Oktober werden die 10 besten Ideen und somit die

**Mehr Informationen zum Gewinnspiel, erhaltet Ihr unter:** www.ferienpass.schloesserland-sachsen.de www.schloesserland-sachsen.de www.facebook.com/schloesserland.sachsen

**Beschriftungshalle für Fahrzeuge bis 3m Höhe!**

Wir machen Autofahrer GLÜCKLICH!

Neukirch Lausitz

August-Bebel-Str. 2 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 8 08 10 Fax 03 52 08 / 8 08 11  
info@kroemke.com www.kroemke.com

Schlachtung und Fleischverarbeitung mit EU-Zulassung

- \* Herstellung und Verkauf von Hausmacherprodukten aus eigener Schlachtung (von Oktober bis März) auf Bestellung
- \* Lohnschlachtung (Hausschlachtung) für privat
- \* Herstellung und Verkauf von verschiedenen Grillwürsten auf Bestellung

Andreas Steinborn Tel.: 03 52 08 / 40 95  
Dorfstraße 12 Mobil: 01 52 / 01 33 10 32  
01561 Ebersbach OT Rödern Mail: andreas.steinborn1@web.de

10 Jahre Ferienpaß, kommt und feiert mit!

Verrate uns Deine beste Idee für einen spannenden Ferienpaß 2018 und mach mit bei unserer Online-Umfrage.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **Physiotherapeuten (m/w)** Voll- oder Teilzeit möglich  
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Würschnitzer Str. 1 · 01471 Radeburg · Telefon 03 52 08/80 434

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

**Mitarbeiter Werkzeuginstandhaltung (m/w) sowie Industriemechaniker und -elektriker (m/w)**

**Ihre Aufgaben:**

- u. a. elektrische und mechanische Instandsetzung industrieller Anlagen
- Umbau und Bereitstellung der Werkzeuge für die Produktion
- Fehlerbehebung und Störbeseitigung
- Wartung und Instandhaltung von Anlagen und Maschinen bzw. der Press- und Spritzgießwerkzeuge

**Qualifikation und Anforderungen:**

- Berufsabschluss als Industriemechaniker, Mechatroniker, Betriebselektriker oder ähnliches Berufsbild
- Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Hydraulik, Elektrik und Pneumatik
- Kenntnisse in der Anwendung gängiger MS Office-Software
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Bitte senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Einkommensvorstellung an:

Mitras Composites Systems GmbH  
Personalabteilung  
Bahnhofstraße 32, 01471 Radeburg  
E-Mail: stefanie.lohs@mitras-composites.de



**Anzeigenschluss für den nächsten Radeburger Anzeiger ist der 13.10.2017.**  
[www.kroemke.com](http://www.kroemke.com)  
01471 Radeburg · August-Bebel-Str. 2

**Eine starke Marke zieht magisch an. Vor allem neue Kunden.**

Die HUK-COBURG ist eine starke Marke – darauf vertrauen mittlerweile über 11 Millionen Kunden.

Wir suchen Sie als

**nebenberuflichen Vermittler (w/m)**

**Ihre Aufgaben**

Sie sind der erste Ansprechpartner für unsere Kunden und beraten dabei umfassend und kompetent. Unsere Versicherungsprodukte vermitteln Sie bedarfsgerecht. Ihre Zeit teilen Sie selbst ein und maximieren so Ihren Erfolg.

**Unsere Leistungen**

- Wir bieten eine starke Versicherungsmarke mit Top-Bekanntheitsgrad und großem Kundenpotenzial
- Wir bereiten Sie umfassend auf Ihre neue Aufgabe vor; ein fester Ansprechpartner steht Ihnen immer zur Seite

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann bewerben Sie sich bei: Herrn Jens Ambach,  
Tel. 0351 4916264, jens.ambach@HUK-COBURG.de



## Das war die Dittsdorfer Jubiläumsfeier 2017

**2017 ist das Jahr der großen Jubiläen in Großdittmannsdorf! Nicht nur der Ort selbst feiert mit 660 Jahren einen runden Geburtstag - es jähren sich auch die Gründungstage der ortsansässigen Institutionen und Vereine**

- Kartenspielverein Grün-Unter 120 Jahre,
- Freiwillige Feuerwehr 90 Jahre,
- Sportverein Grün-Weiß 25 Jahre,
- Jugendclub 20 Jahre,
- KartenspielvereinH erzdamen 10 Jahre.

Für uns Grund genug, das zusammen mit dem ortsansässigen Kindergarten, dem Heimatverein sowie der NABU-Fachgruppe Ornithologie im Rahmen eines gemeinsamen Festwochenendes vom 25. - 27. August 2017 gebührend zu feiern. Am Freitag ging es sportlich los. Im Beisein vieler Gäste (u.a. auch unsere Bürgermeisterin) marschierten die „Jubilarer“ feierlich ein und eröffneten damit das Festwochenende. Im Anschluss daran kam es auf dem Bodener Sportplatz zum Duell der „Alten Herren“ des SV Grün-Weiß gegen den „Rest des Dorfes“, einer gemischten Mannschaft aus „Rehbockrunde“, Jugendclub und Feuerwehr. Am Ende behielten die „Alten Herren“ knapp mit 4:3 die Oberhand. Am Freitagabend wurde dann auch noch im Festzelt am Dittsdorfer Jugendclub bei Disco-Klängen bis spät in die Nacht weitergefeiert.

Der Sonnabend begann zweigeteilt. Auf dem Sportplatz ermittelten die Nachwuchsfeuerwehren der Umgebung im Rahmen einer Feuerwehr-Rallye ihre Besten, während die NABU-Fachgruppe Ornithologie zu einer geführten Rundwanderung in die „Röderaue zwischen Großdittmannsdorf und Medingen“ einlud.

Weiter ging es dann bei bestem Feierwetter am Nachmittag im Festzelt am Jugendclub. Ein absoluter Höhepunkt war dabei der Auftritt des Kindergartens, der in seinem Programm wirklich auf alle Jubiläen einging. Ein großartiges Programm unserer Jüngsten!

Auf dem Freigelände hatten derweil die Sportfrauen und die Feuerwehr wieder allerhand Aktivitäten für die anwesenden Kinder vorbereitet. Eine Schauführung der Feuerwehr rundete das Freiluftprogramm schließlich ab. Im Anschluss daran ging es wieder im Festzelt mit einem bunten Programm für Jung und Alt weiter. Den Auftakt machte die eigens dafür ins Leben gerufene „Kinder-Bigband Dittsdorf“ unter Leitung von Anja Pfaff von der Musikschule Heinze.

Die Stimmung im Festzelt brachten anschließend die Sportfrauen des SV Grün-Weiß mit verschiedenen, sehr unterhaltsamen Dar-

bietungen zum Kochen, bevor am Abend die Radeberger „White Hat Drummers“ sowie die ortsansässigen „Fristo Kid(s)“ dem Publikum gehörig einheizten. Auch am zweiten Tag wurde wieder bis weit nach Mitternacht ausgelassen gefeiert.

Am Sonntag, dem dritte und letzte Tag des Festwochenendes war schließlich der liebevoll geschmückte Gasthof Strauß der Mittelpunkt der Feierlichkeiten. Auch hier war wieder für jeden etwas dabei. Neben einigen Schauführungen handwerklicher Traditionen und vielen Mitmachstationen für Kinder brachten die Mitglieder des Heimatvereins, der NABU Kinder- und Jugend-AG und des „Grün Unter“ mit verschiedenen Ausstellungen und Vorführungen ihr Vereinsleben näher. Zudem wurden Ausschnitte aus der Ortschronik von Matthias Sändig präsentiert inklusive einer Video-Show von der 650-Jahr-Feier aus 2007. Musikalisch bzw. tänzerisch umrahmt wurde das Ganze durch das „Duo Phoenix“ sowie die Showdance-Gruppe Ottendorf-Okrilla.

An der Bushaltestelle direkt vor dem Gasthof lud ein inzwischen schon historischer Bus der Marke „Ikarus 66“ zu Rundfahrten ein. Den Abschluss bildet schließlich eine „Unterhaltsame Pilzwanderung“ mit Matthias Schrack von der NABU-Fachgruppe Ornithologie im Gasthof.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und zahlreichen fleißigen Helfern für dieses wirklich rundum gelungene Festwochenende.

Stellvertretend für alle Unterstützer und Sponsoren des Festes möchten wir uns bei der Stadtverwaltung Radeburg und der Agrargenossenschaft für die unkomplizierte Hilfe ganz herzlich bedanken.

Ein Dank geht auch an die Einwohner von Großdittmannsdorf, die der recht kurzfristigen Bitte zahlreich gefolgt sind, ihre Häuser und Grundstücke für das Festwochenende zu schmücken.

Abschließend noch ein kleiner Hilferuf. Leider ist in der Nacht von Samstag (26.08.17) auf Sonntag (27.08.17) eine historische Milchkanne aus dem Festzelt entwendet worden. Wahrscheinlich dachte Derjenige, dass die Bühnendeko „übrig“ ist und die Mitnahme war ein „Versehen“. Wie auch immer.

Die Besitzer dieser Milchkanne mit der Aufschrift „Boden 60“ würden sich jedenfalls sehr freuen, wenn der „ehrliche Finder“ sie wieder im Vorgarten der Bodener Straße 6 in Großdittmannsdorf abstellt oder ganz anonym zum Vereinshaus des Sportplatzes Boden bringt.

Das Organisationskomitee

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Radeburg suchen wir ab sofort:

- **Kfz-Mechatroniker Meister/in oder Kfz.-Meister/in** -
- **Kfz-Mechatroniker/in oder Kfz.-Mechaniker/in** -
- **Reinigungskraft als Aushilfe auf 450,-Euro-Basis** -
- **Mitarbeiter /in Waschanlage** -

**Wir bieten Ihnen:**

- Unbefristetes Anstellungsverhältnis mit attraktiver Vergütung -
- Abwechslungsreiche Arbeit bzw. Ausbildung mit Übernahmemöglichkeit -
- Ein freundliches und motiviertes Team im Rahmen unseres Familienunternehmens -

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

**Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!**

**HILTL Fahrzeugbau GmbH**

Agricolastraße 2 · 01471 Radeburg  
z.Hd. Hr. Behrens · Tel. 035208 – 3451-0  
Mail: m.behrens@hiltl-nutzfahrzeuge.de



Gera · Leipzig · Grimma · Dresden · Stollberg

**STIHL HERBSTAKTION**

statt 411,-€  
**339,-€**

**STIHL MS 211 35cm Motorsäge mit 2,3 PS**

Fa. Worlitzsch  
Bärwalderstr. 30  
03 52 08/80 433

[www.worli.de](http://www.worli.de)

## Benzin im Blut?

Wir suchen einen zuverlässigen, ehrlichen, motivierten **Kfz-Mechaniker (m/w)** mit Berufserfahrung (wünschenswert Pkw & Lkw) und Führerschein. Du sollst eigenverantwortlich arbeiten können, aber auch teamfähig sein.

**Dann bist du der Richtige!**

Bewerbungen bitte an:

**SWEN VOGEL**  
FREIE WERKSTATT Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Hauptstr. 81 · 01561 Ebersbach · Tel. 03 52 08 / 34 29 44

Rüstiger Rentner (Tischler) übernimmt Kleinreparaturen (Holz-Kleinmöbel, Spielzeug, Deko usw.) Tel. 0171/8394772

**www.werbe-steinberg.de**

Wir beschriften Schilder, Gebäude, Autos, drucken Visitenkarten, Briefpapier, Umschläge uvm. mit eigener Onlinedruckerei. [www.druckass.de](http://www.druckass.de)

Wir beraten Sie auch gern vor Ort.

**z.B. 500 Visitenkarten = 22,- €**

**Tel. 035208/9630**

**Beratung • Verkauf • Service • Leasing • Wartung**



**brother at your side**

Tintenstrahl-drucker Hochleistungs-drucker Monolaser Farblaser Scanner • Fax Tinte • Toner

**Kopierbüro Schmidt • Markt 11 • Radeburg • Tel. 035208-80357 • www.kopierschmidt.de**

**TSV 1862 Radeburg e.V. – Abteilung Kegeln**

**Die Zillekegler informieren**

Am 14.08.2017 fand die Jahreshauptversammlung mit der Wahl des Vorstandes der Abt. Kegeln der TSV 1862 Radeburg statt. 53 Kegler waren der Einladung gefolgt. Nachdem der Abteilungsleiter Klaus Thieme den Bericht des Vorstandes vortrug, indem er unter anderem über die Bauphase und das erste Jahr kegeln auf der neuen Bahn sprach, wurde der alte Vorstand entlastet und ein neuer Vorstand gewählt.

auf unserer Bahn wurde nach spannenden Kampf mit 9 Holz und 5:3 Mannschaftspunkten gewonnen.

TSV 1862 Radeburg 1. 2931 Holz – KV Zeithain 1. 2922 Holz

*Für Radeburg kegeln:*  
A. Lochmann 433, M. Hinze 531 (1Pu), H. Kaden 517 (1Pu), K. Treffs 484 (1Pu), M. Lucke 481, St. Dittrich 485.

Klaus Thieme erklärte sich bereit weiter als Abteilungsleiter zu fungieren. Zu erwähnen ist noch, dass sich im ersten Jahr nach Einweihung der Zille-Kampfbahn, die Mitgliederzahl der Abteilung Kegeln um 44 Sportfreunde erhöht hat. Einige Kegelklubs könnten trotzdem noch Verstärkung gebrauchen. Auch die Wettkampfkugler sind jederzeit bereit neue Kegler aufzunehmen. Besonders interessierte Jugendliche sind am Trainingstag (Mittwoch von 16 bis 21 Uhr) herzlich zum Schnupperkegeln eingeladen.

Den Auswärtskampf am 23.09.2017 bei dem ESV Meißen wurde ebenfalls nach einem packenden Kampf mit 17 Holz und 5:3 Mannschaftspunkten gewonnen.

ESV Meißen 1. 2989 Holz – TSV 1862 Radeburg 1. 3003 Holz

*Für Radeburg kegeln:*  
M. Hinze 526 (1Pu), St. Dittrich 477, M. Lucke 522 (1Pu), K. Treffs 526 (1Pu), H. Kaden 485, H. Throne 467.

Im September begann die neue Wettkampfsaison. Von der TSV nehmen wieder 3 Mannschaften den Wettkampfbetrieb auf.

**Die 1. Männer kegeln in der 1. Kreisklasse.**

Der erste Kampf am 09.09.2017 gegen die Kegelfreunde Zeithain 1.

**Die 2. Männer kegeln in der 2. Kreisklasse.**

Im ersten Wettkampf am 16.09.2017 gegen die SV Stauchitz 47 hatte die Zweite keine Chance und verlor mit 301 Holz.

TSV 1862 Radeburg 2. 1636 Holz – SV Stauchitz 47 1. 1937 Holz

**Die Senioren kegeln in der OKV Meisterliga.**

Im ersten Wettkampf am 02.09.2017 in Königsbrück trumpten unsere Senioren groß auf. Sie kegeln mit 3112 Holz einen neuen Mannschaftsbahnrekord. Gleichzeitig kegeln Heinz Throne mit 566 Holz Bahnrekord für Senioren B und Hans-Jürgen Mann mit 527 Holz Bahnrekord für Senioren C.

Königsbrücker KV Weiß-Rot 1. 3073 Holz – TSV 1862 Radeburg 1. 3112 Holz

*Für die TSV kegeln:* R. Ulbricht 541, H. Throne 566, A. Lochmann 537, R. Wittke 460, P. Görne 481, H.-J. Mann 527.

Der Kampf am 16.09.2017 auf den schwer bespielbaren Bahnen in Wehrsdorf ging leider mit 215 Holz verloren.

TSV 1859 Wehrsdorf 1. 2987 Holz – TSV 1862 Radeburg 1. 2772 Holz

*Radeburg kegelte mit:*  
H. Throne 451, R. Ulbricht 443, R. Wittke 404, M. Hinze 523, H. Müller 434, H.-J. Mann 517.

Gut Holz HM



**Wärme tanken: Mit HeizölPlus von Aral.**

[www.aral.de](http://www.aral.de)

**Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen, liefert Ihnen zuverlässig Ihr Markenvertriebspartner.**

**Paulick MINERALÖL HANDEL**

Mineralölhandel Tino Ehlert e.K.  
Schuttwälder Str. 12  
01458 Ottendorf-Okrilla  
Tel. 03 52 05 • 5 37 25  
eMail: info@paulick-oel.de  
[www.paulick-oel.de](http://www.paulick-oel.de)

**ARAL**  
Alles super.

**TSV 1862 Radeburg e.V. – Abteilung Handball**

**Noch ist nicht alles Gold was glänzt**

*Nachdem am Samstagmorgen unsere D-Jugend unter den Augen von Thomas de Maizière bereits vorlegte und beide Spiele gegen Gröditz und Colmütz gewann, waren am Samstag ab 15 Uhr wieder unsere „Großen“ dran.*

Es begannen die TSV Frauen Radeburg, zu Gast die Spitzenmannschaft des Radebeuler HV, letztes Jahr noch Tabellen-Dritter. Die Fronten sollten eigentlich geklärt sein.

Doch zu Beginn fiel den selbsternannten Weinbergschnecken erstaunlich wenig gegen die, zumindest zu Beginn, sehr kompakte Abwehr der Gastgeberinnen ein. Gut eingestellt vom Trainerteam Gneuß/Schiefner stellten die jungen Radeburger Damen die gefährliche Kreisläuferin (oder sollte man bei Schnecken Kreis-Kriecherin sagen?) gut zu und konnten so zu Beginn sogar in Führung gehen. Nach 9 Minuten staunte der Favorit nicht schlecht, als nur ein 1:1 auf der Anzeige stand. Leider verpassten es die Radeburgerinnen durch schnelles Umschalten die Gäste aus der Lößnitz hier mehr unter Bedrängnis zu bringen. Das sollte sich leider rächen. Bis zum 6:7 blieb man in Schlagdistanz, auch das 7:12 zur Pause war ein Ergebnis, welches die Mädels durchaus in der Lage sind aufzuholen. Doch dafür passte an diesem Tag leider zu wenig.

In der Pause motivierte man sich noch einmal dazu, sofort eine Aufholjagd zu starten. Doch was dann folgte zeigte den Verantwortlichen schnell, heute war gegen clevere Gegnerinnen nix zu holen. Als die Gäste auf 10:19 entwischten, entschloss sich die Bank dazu, das Ergebnis heute Ergebnis sein zu lassen und vor allem den Spielerinnen viel Zeit zu geben, die die letzten Wochen noch etwas hinten dran standen. So wurden

die angeschlagenen Leo Zeidler, Luise Kotte und die nach mehreren Gesichtstreffern der Gäste schon etwas gezeichnete Laura Wolf draußen gelassen. Zudem bekamen auch Ella Bürger und Jule Schiefner ihre Pause, um für die kommenden schweren Aufgaben fit zu sein.

Herauszuheben ist der Ehrgeiz derer, die nun auf der Platte standen. Laura Strauß versuchte die beiden Halb-Spielerinnen Lisa Throne und Josi Bornstein ins Spiel zu holen, welche dann nach anfänglichen Schwierigkeiten zeigten, dass die Trainer auch gute Spielerinnen in der Hinterhand haben. Vor allem Josi konnte ihre guten Trainingsleistungen endlich im Spiel wiedergeben und war mit 5 Feldtoren Rabus beste Werferin an diesem Tag. Das sollte doch Mut machen!

Am Ende stand eine sicher etwas zu hohe Niederlage, aus der man lernen muss. Die Mädels haben jedoch gezeigt, dass sie schnell lernen! Und so kann das Ganze im Spiel gegen die HSG Rio am 14.10. schon wieder ganz anders aussehen.

*Für Rabu spielten:*  
Kusnierz im Tor, Wolf (2), Bornstein (5), Strauß, Moor, Zeidler (2/1), Kotte, Schulz, Bürger (3), Throne (2), Schiefner.

Im folgenden Männerspiel waren die Vorzeichen ungleich anders. Der Spitzenreiter forderte das Kellerkind. Eigentlich eine klare Sache. Und die wurde es auch. Taktik-Fuchs Achim Pinkert begann mit einer 4:2 Deckung, Jost Ruhland und René Gründler nahmen zwei Aktivposten der Gäste direkt aus dem Spiel. Was durch kam, hatte Robert Egberts sicher. Und nach vorn ging die Post ab. Die Gäste wussten zu Beginn nicht so recht, wie ihnen

geschah. Die Rückraumachse Ruhland/Tietze R./ Gneuß funktionierte prächtig. Letzterer dachte sich, heute wäre auch mal ein guter Tag um das Tor zu treffen, die andern beiden bedienten ihn aber auch mustergültig. Was auf der Mitte nicht durchkam, kam über die Außen, wo Dennis Kreutze und René Gründler ebenso sicher verwerteten.

Aber irgendwie schaffen es die Radeburger noch nicht, das gute Spiel mal über 60 Minuten zu bringen. Klar, in solch einem Spiel, wo man zu Beginn mit 7:1 führt kann man viel probieren. Jedoch sollte es trotzdem der Anspruch sein, einen solchen Gegner keine 26 Tore zu gestatten, bei allem Respekt für die wacker kämpfenden Gäste.

Nach dem Pausenstand von 21:11, plätscherte das Spiel so vor sich hin. Wenig spielerische Highlights, dafür viel Stückwerk, aber am Ende ein nie gefährdeter 37:26 Erfolg. Ein Dank gilt Tim Eilber, der sich extra aus dem dunklen Westen der Republik zu uns bequeme und für Nachschub an der Theke sorgte, danke für dein 30. Tor Tim, darfst du gern mal wieder machen.

So stehen unsere Recken nun als einzige Truppe ohne Verlustpunkt an der Spitze der Bezirksliga Mitte. Doch die heiße Phase der Saison kommt noch, vor allem im November ist dann zu hoffen, dass die Truppe auch über 60 Minuten gehen kann! Denn dann warten mit Lommatzsch, dem ESV Dresden, der SG Pirna Heidenau und dem HC Elbflorenz 3 ganz andere Kaliber.

*Die Spitze festigten:*  
Küttner und Egberts im Tor, Tietze M. (5), Tietze R. (4), Gründler (3), Eilber (1), Ruhland, Ludewig (1/1), Gneuß (9), Nitz (3), Pietzsch (5/3), Schütt (2), Kreutze (6)

SG

**SG Klotzsche e.V. – Abt. Biathlon**

**Rollskicup 2017 in Zittau Dreifacherfolg für Klotzcher Biathleten in der AK 14/15**

Bei Rollskicup 2017 in Zittau dominierten die Radeburger Biathletinnen im Rennen der AK 14/15 über 7 km. Es siegte Frances Kaiser in 15:44,2 vor Lilly Marie Lange und Jacobine Behrisch. Weitere Siege holten AK 8/9m Oskar Menzel, AK 8/9w Selina Bergt, AK 10/11 Emil Menzel. Silbermedaillen gingen an Sahra Bergt AK 8/9 und Pauline Bergt AK AK 12/13.

Frances Kaiser AK14/15 und Rosa Zimare AK16-18 jeweils die Silbermedaille. Die Tagesbestzeiten setzten die Kaderbiathleten Darius Lodel AK 18 SV Hermsdorf 8:33,14 vor Justus Strelow Herren 8:37,6. Im Schülerbereich der AK 10/11 gingen die Plätze 1-3 an die Radeburger Emil Menzel, Moritz Bergt und Lennart Hunger. Einen dritten Platz erkämpfte Moritz Bärtsch AK 12/13.

**Deutsche Meisterschaften Rollski in Braunsbedra-Leuna Amelie Zimmermann wird Deutsche Meisterin**

Bei den Deutschen Meisterschaften auf der Flachstrecke in Braunsbedra-Leuna holen die Radeburger Biathleten 2 Medaillen. Im Rennen der Schülerinnen AK 12-15 über 10 km wurde das Rennen auf der Ziellinie entschieden. Den Deutschen Meistertitel holte die Großdittmendorferin

Amelie Zimmermann in 22:41,4 vor Lavinia Fischer SSV Sayda 22:41:6 und der Bärnsdorferin Frances Kaiser 22:42,2. Bei den Schülern über die gleiche Distanz gewann ihr Vereinskamerad von der SG Klotzsche Janik Löw, nach einem Sturz in der letzten Wende, die Silbermedaille hinter Paul Schwär WSV Oberhof.

In der Jugend AK 16-18 über 15 km war der amtierende Deutsche Meister im Biathlon von 2017 Christoph Noack SG Klotzsche/Radeburg nicht zu schlagen und gewann in 32:06.1 vor Moritz Kirschner SC DHFK Leipzig 32:35,4.

Im Rahmenprogramm gab es folgende Potestplätze für Radeburger Biathleten:  
1. Plätze: Oskar Menzel AK8, Selina Bergt AK9, Lennart Hunger AK10, Emil Menzel AK11  
2. Plätze: Sahra Bergt AK9, Pauline Bergt AK13, Jacobine Behrisch AK14

Lutz Kaiser

**LSV 61 Tauscha**

**Lust auf Badminton?**

*Die flotten Freizeit-Federballer des LSV 61 Tauscha suchen engagierte Mitspieler!*

Jeden Dienstag-Abend trainieren in der Turnhalle in Tauscha-Anbau gut ein Dutzend Erwachsene und eine Handvoll Kinder mit Begeisterung bei dem Sport ihre Schlagfertigkeit, Ausdauer und Beweglichkeit.

Wer noch mitmachen möchte, ist herzlich zum Probetraining eingeladen!

**Trainingszeiten dienstags**  
Offene Kinder (Ü 12)-Jugend- Erwachsenen-Gruppe:  
18 Uhr bis 19.30 Uhr.

Ab Ende November verschiebt sich der Trainingsbeginn (bis zum

Frühjahr) auf 18.30 Uhr.  
Erwachsene: 20 bis 22 Uhr

**PS: Zum „Schnuppern“ einfache Sportsachen und Hallenturnschuhe mitbringen.**

**Equipment zum Ausprobieren ist in begrenztem Umfang vorhanden.**

BH



**Schützenverein 1226 e.V.**

**Einladung 6. Skatturnier**

Der Schützenverein Radeburg 1226 e.V.

Termin: **Montag, der 02. Oktober 2017**  
Beginn: 18.00Uhr

lädt alle interessierten Skatfreunde und Schützen zu einem öffentlichen Skatturnier in die Gaststätte „Deutsches Haus“ in Radeburg ein.

Gespielt werden 2 Serien à 48 Spiele mit Deutschen Blatt nach Internationaler Skat – und Skatwettspielordnung.  
Der Einsatz beträgt 10,00 € +

1,00 € Kartengeld. Das Startgeld kommt als Preisgeld voll zur Auszahlung.  
Für verlorene Spiele wird ein Verlustgeld erhoben:  
1.-3. Spiel à 0,50 €  
4.-5. Spiel à 1,00 €  
ab den 6. Spiel à 1,50 €

**Gut Blatt!!**

# Herbstfest am 7.10.

ab 10 Uhr  
**Lambraten aus dem Holzbackofen, Kesseltulasch, Kürbissuppe, Kaffee & Kuchen – alles frisch und hausgemacht!**  
**Ausklang mit Lagerfeuer und Knüppelkuchen!**

Do. 14-18 Uhr · Fr. 8-12 & 14-18 Uhr · Sa. 8-12 Uhr  
 Siedlungsstr. 6 · OT Berbisdorf · 01471 Radeburg  
 Tel. 03 52 08 / 9 14 99 · [www.nickis-biohofladen.de](http://www.nickis-biohofladen.de)

## TREPTE-ENTSORGUNG.de

Containerdienst (von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)  
 Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden  
 Abriss und Bäumung

**Tel. 03 52 07 / 8 12 08**

## Görne e.K. DACHDECKERMEISTER

01471 Radeburg · Anbastraße 24  
 Telefon (03 52 08) 27 16 · Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten
- Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau

## Ferien-Kurs

vom 09.10. bis 14.10. von 9 bis 12 Uhr

**AGK**  
 Ausbildungsgesellschaft für Kraftfahrer

Großenhainer Str. 21 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 8 08 40  
[www.agk24.de](http://www.agk24.de) · [www.facebook.com/fahrschule.agk](https://www.facebook.com/fahrschule.agk)

### Zweckverband Abfallwirtschaft oberes Elbtal

#### Abfallkalender werden verteilt

Vom 29. November bis zum 4. Dezember lässt der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) den Abfallkalender für das kommende Jahr verteilen. Damit beauftragt ist die Kurier Direktservice Dresden GmbH aus Dresden.

Die Termine für 2018 sind ab dem 1. Dezember im Internet unter [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de) als PDF-Datei und straßengenau im elektronischen Abfallkalender abrufbar. Sie können ausgedruckt oder in den persönlichen Terminkalender auf dem Smartphone oder PC geladen werden.

Der Zweckverband bittet, dass der neue Kalender genau studiert wird. Bis zum 31. Dezember gilt der Kalender für 2017.

Geschäftsstelle des ZAOE  
 Tel.: 0351 4040450, [info@zaoe.de](mailto:info@zaoe.de), [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de)

### Brunch in der Scheune

3.10. ab 10 Uhr - Schlachtebrunch  
 Preis pro Person 14,50 € · Kinder von 7-14 7,00 €  
 inkl. 1 Glas Prosecco oder 1 Glas Orangen-Saft (0,2cl) zur Begrüßung

### Martinsgansessen

am 11.11. & 12.11.2017 ab 11 Uhr  
 Reservierungen erbeten!

### Landgasthof Naunhof zur

Inh. Kerstin Tanner  
 Naunhof · Alte Dorfstraße 57  
 01561 Ebersbach · Tel. 03 52 49 / 7 85 51  
[www.landgasthof-naunhof.de](http://www.landgasthof-naunhof.de)

Öffnungszeiten:  
 Mo./Di. von 11-14 Uhr · Mi. bis So. 11-21 Uhr

## Radeburger Volkskarneval

# Heiße Nächte in RABU

61

### Kartenbestellung für die Prunksitzungen

Die Kartenbestellungen werden ab sofort bis **Freitag, den 27.10.2017** online unter [www.radeburg.de/rcc](http://www.radeburg.de/rcc) oder zu den Geschäftszeiten in folgenden Radeburger Geschäften entgegengenommen:  
 - Foto Eulitz, Markt 8  
 - Ideenwerk Kroemke, A.-Bebel-Str. 2

Bitte beachtet, daß eingehende Bestellungen auf Grund der begrenzten Kapazitäten nur im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt werden können. Wir bitten daher vorsorglich um Angabe eines Ausweichtermins.  
 Für die Veranstaltung am 11.11.17 können nur langjährige Stammgäste unserer Auftaktveranstaltung berücksichtigt werden.

Bitte nutzt für Eure Bestellungen das Online-Formular auf unserer Webseite oder das Formular im

### Kartenverkauf für die Prunksitzungen

Der Verkauf der Eintrittskarten zum Preis von **15,00 und 17,50 Euro** für die Prunksitzungen erfolgt über den RCC bei Ideenwerk Kroemke, August-Bebel-Str. 2, zu folgenden Zeiten:

- Freitag, 03.11.17** von 17.00 bis 18.00 Uhr
  - Sonnabend, 04.11.17** von 10.00 bis 11.00 Uhr
- Restkarten und nicht abgeholte Karten werden ab dem 06.11.2017 bei Foto Eulitz, Markt 8, zu den Öffnungszeiten frei verkauft.

### 10 Jahre „Alles wird/ bleibt anders“

Am Dienstag, dem 21.11.2017 öffnet unsere **RABU-RELOADED-PARTY** wieder ihre Pforten.  
 Auf 4Floor's wartet Musik für fast jeden Geschmack, die Höhepunkte des diesjährigen Faschingsprogrammes und andere **Überraschungen auf Jung und Alt.**  
 Die Party-Karten für **7,50 Euro** gibt es ab dem 16.10.2017 zu den Öffnungszeiten bei Foto-Eulitz direkt zu kaufen.  
 Aufgrund der großen Nachfrage empfehlen wir unbedingt zeitig auszuschlafen.

### Kartenbestellung für Prunksitzungen der 61. Saison

Name, Vorname:

Telefon:  E-mail:

Ich bestelle mit für:

	Wunschtermin	Ausweichtermin
1. Prunksitzung Samstag, 11.11.2017		
2. Prunksitzung Freitag, 17.11.2017		
3. Prunksitzung Samstag, 18.11.2017		

Bitte Anzahl der Karten angeben.

### 10. Ebersbacher Herbst- und Schlachtfest

am **Samstag, 07.10.2017 ab 15 Uhr** **15 Uhr zünftiger Festbieranstich**  
 an der Bockwindmühle Ebersbach

Die Mühlenwachtel unseres Kindergartens erfreuen uns auch dieses Jahr wieder mit einem kleinen Programm.  
 Für Essen und Trinken (kalt und warm) ist gesorgt, unter anderem gibt es wieder das frisch gebackene Brot aus dem Holzofen und natürlich hausschlachtene Produkte zum Gleich-Essen oder Mitnehmen.  
 K und K Bahn und Hüpfburg für Kinder **DER EINTRITT IST FREI!**  
 Es lädt ein der Heimat- & Mühlenverein Ebersbach e.V.

### Netzwerk Kinderchöre in der Großenhainer Pflege

#### Kinder- und Jugendchöre beim Fischzug

Das „Netzwerk Kinderchöre in der Großenhainer Pflege“ präsentiert sich am 1. Oktober beim alljährlichen Fischzug der Teichwirtschaft Schönfeld an der Dammühle.

Zu einem ersten Konzert unter dem Titel „Singst du gern?“ im Festzelt sind für 11 Uhr Mitglieder aller Kinderchöre aus dem Netzwerk geladen. Gemeinsam werden die Chöre Lieder singen, die sie vorbereitet haben: in fast jedem Lied wird Wasser oder ein Fisch vorkommen und es wird deutlich werden, wie viel Spaß das Singen macht!

Aber auch das Publikum ist eingeladen, spontan mit einzustimmen.

Um 13.30 Uhr wird dann (ebenfalls im Festzelt) der Jugendchor Großenhain-Reinersdorf-Ebersbach ein Konzert unter dem Motto „Miteinander“ geben.

Wie in jedem Jahr wird es beim Fischzug eine Tombola geben – deren Erlös ist in diesem Jahr für die regionale Kinderchor-Arbeit des „Netzwerks Kinderchöre“ bestimmt.

Das „Netzwerk Kinderchöre in der Großenhainer Pflege“ ist ein Zusammenschluss von mittlerweile 16 Kinderchören von 10 Trägern (Kirchgemeinde Lampersthal, Diakonie, 1. und 4. Grundschule Großenhain, Musikschule, Hort Zabeltitz, Miteinander e.V. Baseltitz, Grundschule Priestewitz, Christl. Kindergarten Großenhain) und wird von der EU und vom Freistaat Sachsen gefördert.

### mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training  
 Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) direkt in Radeburg od. einzeln beim Schüler zu Hause, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter [www.minilernkreise.de/nordsachsen](http://www.minilernkreise.de/nordsachsen)

### Online ist viel günstiger

Richtig. Idee und Entwurf steuern wir gerne bei.

ENTWURF  
 Text · Grafik · Bild

IDEE → PRODUKT

August-Bebel-Str. 2 Tel. 03 52 08 / 8 08 10 info@kroemke.com  
 01471 Radeburg Fax 03 52 08 / 8 08 11 www.kroemke.com

### Privates Bestattungshaus

**dolor Bestattungen**  
 Inh. Steffen Gramsch

Jahrzehntelange Erfahrung & Einfühlungsvermögen liegen uns am Herzen.

Großenhain, Dresdner Str. 16 Tag & Nacht  
 Folbern, Königsbrücker Str. 1A ☎ (03522) 50 70 55  
[www.dolor-bestattungen.de](http://www.dolor-bestattungen.de)

### Hotel und Gaststätte Heidehof Rödern

Zur Dachrinne  
 ... die wohlrigste Kneipe Sachsens

### Martinsgansessen

am 11.11.2017 ab 17 Uhr  
 Wir bieten **Gänsebrust, -keule, -suppe und -pizza!**  
 Bestellung erwünscht!  
 Dorfstr. 30 · 01561 Rödern  
 Telefon: 03 52 08 / 22 25  
 Fax: 03 52 08 / 22 28

### Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf  
 Jäkel, Kleinnaundorf, Zum Schwedenstein 29  
 Telefon 03 52 40 / 7 21 64

### Steuern? Wir machen das.

**VLH.**

Rita Pohle  
 Beratungsstellenleiterin  
 Tauscha/Unter den Linden 10  
 01561 Thiidorf  
[Rita.Pohle@vlh.de](mailto:Rita.Pohle@vlh.de)  
 ☎ 03 52 40 / 1 85 44

**VLH**  
 Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.  
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN  
[www.vlh.de](http://www.vlh.de)  
 Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

# EBERSBACH

Ausgabe:  
10/2017



Ausgabetag:  
29.09.2017

## Ebersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

### Gemeinde Ebersbach

#### Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der Sitzung des Gemeinderates und des Technischen Ausschusses am 31.08.2017 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

- Gemeinderat**
- 122/08/2017**  
Kauf der Denkmalfäche Niederebersbach
  - 123/08/2017**  
Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sozialstation mit Tagespflege Am Bahndamm/Fürstenweg OT Ebersbach“
  - 124/08/2017**  
Spendenannahme von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach
  - 125/08/2017**  
Beschluss zu einem Bauvorhaben eines Bürgers der Gemeinde Ebersbach
- Technischer Ausschuss**
- 121/08/2017**  
Kauf von Flächen der Wehranlage Niederrödem

### Gemeinde Ebersbach

#### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner, zu der am **Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.  
Fehrmann, Bürgermeisterin

### KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

- zum 85. Geburtstag**
- am 09. Oktober Fuhrmann, Siegfried Beiersdorf
  - am 15. Oktober Wohlfahrt, Gotthard Naunhof
- zum 75. Geburtstag**
- am 13. Oktober Grütze, Brigitte Ebersbach
  - am 20. Oktober Daniel, Rainer Reinersdorf
  - am 16. Oktober Kazandzhiev, Yordan Ebersbach

- zum 70. Geburtstag**
- am 18. Oktober Reinhold, Manfred Lauterbach



Außerdem gratulieren wir nachträglich zur Feier der Eisernen Hochzeit am 27. September: dem Ehepaar Manfred und Jutta Born im Ortsteil Kalkreuth

sowie nachträglich zum 90. Geburtstag am 27. September Frau Martha Brückner im Ortsteil Ebersbach

### Gemeinde Ebersbach

## Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister am 24.09.2017

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.09.2017 das Wahlergebnis ermittelt.

#### I. Ergebnis der Wahl

- Zahl der Wahlberechtigten ..... 3630
- Zahl der Wähler ..... 3081
- Zahl der ungültigen Stimmen ..... 11
- Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen ..... 3070
- Zahl der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmzahl:

Wahlvorschlag	Familienname Vorname	Beruf/ Stand	Anschrift Hauptwohnung	Stimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	Hentschel, Falk	Diplom-Verwaltungswirt (FH)	Lange Straße 7, 01561 Ebersbach OT Cunnersdorf	1523
Freie Wählergemeinschaft	Drobisch, Roland	Tischlermeister	Naunhofer Straße 4 01561 Ebersbach	825
Stelzner	Stelzner, Mirko	Automobilkaufmann	Bieberacher Str. 32, 01561 Ebersbach OT Cunnersdorf	296
Freie Demokratische Partei FDP	Müller, René	Polizeibeamter	Lindenstraße 18, 01561 Ebersbach OT Freitelsdorf	158
Alternative für Deutschland AfD	Reck, Christian	Kaufmann für Groß- und Außenhandel	Hauptstraße 20, 01609 Gröditz OT Nauwalde	146
Müller	Müller, Simone	Kaufmännische Angestellte	Erlenweg 1, 01561 Ebersbach	122

Da auf keinen Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfallen sind, findet am **08. Oktober 2017** ein zweiter Wahlgang nach § 44a des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen statt.

#### II.

Jeder Wahlberechtigte und jeder Bewerber, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde: Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, erheben. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 Satz 3 des Kommunalwahlgesetzes mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Ebersbach, 25.09.2017

Fehrmann/Bürgermeisterin

### Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Ebersbach am 24. September 2017 - endgültigen Ergebnisse der Wahllokale

	11	12	13	14	15	16	17	18	19					
Wahlbezirk Nr./ Name	Beiersdorf	Bieberach	Cunnersdorf	Ebersbach	Freitelsdorf	Kalkreuth	Naunhof	Reinersdorf	Rödern	Briefwahl	gesamt			
Anzahl Wahlberechtigte	327	160	180	1080	178	522	385	303	495	-	3630			
Anzahl Wähler	241	122	146	820	132	357	288	235	342	398	3081			
Wahlbeteiligung in %	73,7%	76,3%	81,1%	75,9%	74,2%	68,4%	74,8%	77,6%	69,1%	-	84,9%			
Anzahl abgegebener gültiger Stimmen	241	122	146	818	132	352	286	235	341	397	3070			
Anzahl abgegebener ungültiger Stimmen	0	0	0	2	0	5	2	0	1	1	11			
Liste	Bewerber	Beiersdorf	Bieberach	Cunnersdorf	Ebersbach	Freitelsdorf	Kalkreuth	Naunhof	Reinersdorf	Rödern	Briefwahl	Ergebnis absolut	Ergebnis in %	
CDU	Hentschel, Falk	140	58	85	321	78	164	124	137	171	245	1523	49,6%	
Freie W.	Drobisch, Roland	38	20	7	356	23	69	105	63	70	74	825	26,9%	
FDP	Müller, René	12	3	5	15	11	21	15	7	38	31	158	5,1%	
AfD	Reck, Christian	20	4	9	33	4	23	18	12	19	4	146	4,8%	
EB Müller	Müller, Simone	9	1	0	53	1	12	9	1	18	18	122	4,0%	
EB Stelzner	Stelzner, Mirko	22	36	40	40	15	63	15	15	25	25	296	9,6%	
		<b>3070</b>	241	122	146	818	132	352	286	235	341	397	3070	100,0%

### Ebersbach - Seniorenbetreuung

#### Helfer für Seniorenbetreuung gesucht

Die Gemeinde Ebersbach sucht ab Januar 2018 ehrenamtliche Helfer in der Seniorenbetreuung im Ortsteil Ebersbach.

über die Telefonnummer 035208-95512 melden würden. Im Oktober wollen wir uns zu einer ersten gemeinsamen Beratung treffen.

Ich würde mich freuen, wenn sich Interessenten bei mir im Amt oder

Margot Fehrmann  
Bürgermeisterin

### Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der 13.10.2017

www.radeburger-anzeiger.de  
Tel. 035208/80810  
Fax 035208/80811

### Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	<b>Meißen</b>	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	<b>Nossen</b>	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	<b>Weinböhl</b>	Hauptstraße 15	035243/32963
	<b>Großenhain</b>	Neumarkt 15	03522/509101
	<b>Riesa</b>	Stendaler Straße 20	03525/737330
	<b>Radebeul</b>	Meißner Straße 134	0351/8951917

Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

#### Einkommensteuer- erklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:  
01471 Radeburg - Dresdner Str. 6  
Ruf 0352 08 - 9 19 60 od. 21 93



**WIR SAGEN DANKE...**

Eure lieben Glückwünsche, die vielen persönlichen Worte, wunderbaren Geschenke und tollen Überraschungen haben uns sehr gefreut und haben unsere Hochzeit für uns zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Es waren ein paar überaus schöne Tage, mit vielen herzbewegenden und auch feucht-fröhlichen Augenblicken. Wir danken Euch ganz herzlich für alles.  
Curt & Tina Bennewitz (geb. Uschner)  
Dallwitz 29.7.2017



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Arbeitskollegen für die lieben Glückwünsche und die großzügigen Geschenke anlässlich unserer Hochzeit am 5. August 2017 bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Hochzeitsgästen für die unvergessliche Hochzeitsfeier und all unseren Helfern für den tollen Einsatz. Sarah und Michael Ludwig

**Verkehrswacht Riesa-Großenhain**

**Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung**

Die Verkehrswacht Riesa-Großenhain e.V. lädt recht herzlich alle interessierten Verkehrsteilnehmer zur **Verkehrsteilnehmerschulung am Montag, 23. Oktober 2017, 19:00 Uhr** in Kalkreuth, Gaststätte „Zum Hufeisen“ ein.

**Thema:** Änderungen 2017 in der StVO und aktuelle Verkehrsinformationen

Mit freundlichen Grüßen  
Janetzi  
Verkehrswacht Riesa-Großenhain e.V.

**cell RESET** mit Ulrike Sprenger-Gebauer und Steffi Krause  
**Fitter · Leistungsfähiger · Schlanker**  
zu diesem Thema und mehr ...  
am **Dienstag, den 17.10.2017 um 18.30 Uhr** oder nach Vereinbarung  
(Telefon 0172 / 874 86 70) in Radeburg in der Stausee OASE

**Danksagung**  
Wir haben Abschied genommen von unserer Mutter, Oma und Uroma  
**Brigitte Krusch**  
Ganz herzlich danken wir allen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben.  
In bleibender Erinnerung  
**Deine Söhne Roland und Heiko mit Familien**  
Ebersbach, im September 2017

Es gibt Momente im Leben, da steht die Welt für einen Augenblick still und wenn sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr, wie es war.  
**Danksagung**  
Für die liebevolle und herzlich Anteilnahme, die uns in den Stunden der Trauer und des Abschiedes von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uromi, Frau  
**Renate Richter** geb. Loogk  
geb.14.02.1935 gest. 21.08. 2017  
auf vielfältige Weise entgegengebracht wurde, möchten wir uns bedanken. Es hat uns wohlgetan. Dank allen, die sie im Leben schätzten, in der Stunde des Abschiedes ehrten und ihr in Liebe gedachten.  
In stiller Trauer  
**Ihre Kinder Gerd, Gabriele, Kornelia, Peter und Christiane mit Familien**

**Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann**  
fachgeprüft mit Erfahrung  
Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52  
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz  
im Preis günstig - im Service hoch  
www.ziermann-bestattungen.de

**AM 8. OKTOBER GILT'S!**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**  
herzlichen Dank für 1.523 Stimmen. Danke für 49,6% im ersten Wahlgang. Es haben nur wenige Stimmen gefehlt.

Damit ich neuer Bürgermeister unserer Gemeinde werden kann, brauche ich jetzt Ihre Unterstützung im zweiten Wahlgang am 8. Oktober.

Gehen Sie bitte erneut zur Wahl! Oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl.

**Sehr herzlich bitte ich Sie um Ihre Stimme.**



Haben Sie noch Fragen oder Anregungen? Sehr gern komme ich zu Ihnen - in Ihren Verein, in Ihr Unternehmen, in Ihren Ort. Bitte sprechen Sie mich an.

*Falk Hentschel*  
Ihr Falk Hentschel

**SO ERREICHEN SIE MICH**

**Mobil:** 01525/3483286  
**E-Mail:** falk.hentschel@web.de  
**Facebook:** facebook.de/falk.hentschel.7  
**Website:** falk-hentschel.de

Falk Hentschel  
Cunnersdorf  
Lange Str. 7  
01561 Ebersbach

Foto: Romy Handke Fotografie

**Kindertagesstätte Zwergenland Kalkreuth**

**Sommerzeit - Projektzeit**



Besuch bei den Kälbchen in der Agrargenossenschaft Dobra.

in den folgenden Wochen begleitete. Alle Kinder sammelten fleißig Material und jede Gruppe gestaltete eine große Wandzeitung.

In der zweiten Woche ging es um Rüben, Mais und Raps. Wir lernten die Pflanzen kennen und verkosteten verschiedene Produkte.

Muh, muh, muh so macht im Stall die Kuh lautete das Thema in der dritten Woche. Höhepunkt war ein Ausflug mit dem Busunternehmen Kretzschmar zur Agrargenossenschaft Dobra, wo wir die Kuhställe besichtigen durften und allerlei Wissenswertes rund um die Kuh lernten.

Die Sommermonate Juli und August standen im Zwergenland unter dem Motto: „Der Bauernhof der Zwerge Ziel, erleben werden wir dort viel“.

In der ersten Woche lernten wir Bauer Ackermann kennen, der uns

Anschließend bekamen wir vor Ort ein leckeres Mittagessen. In der Obstwoche wurde aus allerlei verschiedenen Obstsorten ein leckerer Obstsalat zubereitet und verschiedene Säfte probiert. Anhand unseres Arbeitsheftes zum



Wann können Kinder schon einmal einen echten Brutkasten mit Eiern bewundern?

Thema Bauernhof haben die Kinder mehr zur Entstehung des Obstes erfahren.

Die nächsten Wochen standen unter den Themen: „Im Schweinestall geht's munter zu, da staunt sogar die Kuh“ und „Es wachsen Kartoffeln, Lauch und Gemüse, das grüne Gras ist auf der Wiese“.

In der Woche mit Thema Erntetechnik war sogar ein echter Traktor im Kindergarten. Bei Herrn Behrich durften alle einen Mährescher bestaunen, der war echt groß. Eine weitere Überraschung war die große

Traktorschlepper auf der sich alle Zwerge austoben. Wie aus einem Ei ein Küken schlüpfen konnten die Kinder in der Hühnerwoche bestaunen. Ein echter Brutkasten mit 30 Eiern wurde im Kindergarten aufgestellt. Am Ende der Woche wimmelte es nur so und die kleinen gelben flauschigen Küken hätten alle am liebsten behalten.

Die Kinder und das gesamte Team der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Kalkreuth bedanken sich bei allen die uns bei der Durchführung unseres Sommerprojektes unterstützten.

**SV Traktor Kalkreuth**

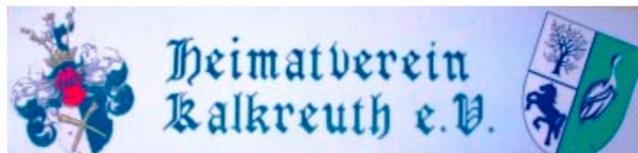
**25. Vogelschießen am 30.09.2017**

**Programm:**

**Freitag, 29.09.2017**  
18:30 Uhr Fußball Traktor Kalkreuth AH – Großenhainer FV 90 AH

**Sonnabend, 30.09.2017**  
10:30 Uhr Fußball Traktor Kalkreuth E 1-Jgd. – Coswig (Pokalspiel)  
11:00 Uhr Abholen des Schützenkönigs  
13:00 Uhr Vogelschießen am Sportplatz  
14:00 Uhr Kaffee und Kuchen am Sportplatz

**Sonntag, 01.10.2017**  
10:00 Uhr Frührschoppen  
10:00 Uhr Fußball Traktor Kalkreuth E 2-Jgd. – Strehla (Pokalspiel)  
15:00 Uhr Fußball Traktor Kalkreuth Männer – Meißner SV 08 1. (Pokalspiel)



Der Heimatverein Kalkreuth öffnet seine neu gestalteten Räume am **03. Oktober 2017 von 10 bis 18 Uhr**.

Alle sind herzlich eingeladen zum Stöbern in unserer Chronik, in Dokumenten der Kalkreuther Geschichte und vielen neu erworbenen Bildmaterialien. Die Mitglieder unseres Vereines berichten von dem Mühen bei der Beschaffung und Aufarbeitung von historischen Unterlagen aus unserem geschichtsträchtigen

Dorf. Auf dem Bildschirm gibt es allerlei interessantes Bildmaterial der bisherigen Veranstaltungen des Vereins und des Dorfes zu sehen. Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie heiße Würste aus unserer neuen Miniküche machen den Aufenthalt zum Erlebnis.

Wir freuen uns auf Euch!

Im Auftrag des Vereins:  
Volkmar Schulz

**Recycling**

**Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne**  
Sonnabend, 07. Oktober 2017 · Freitag, 20. Oktober 2017

**Entsorgung - gelber Sack**  
Freitag, 13. und 27. Oktober 2017

**Papierentsorgung - blaue Tonne**  
Donnerstag, 05. Oktober 2017

**Bioabfall**  
Montag, 02./09./16./23. und 30. Oktober 2017

Die Abfallbehälter/-säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Feiertage sind im Tourenplan berücksichtigt.

**Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“**  
0 35 22 / 3 89 20

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer: **0 15 22 / 5 14 95 33**

**Oberschule Ebersbach - Schulsportfest 2017**

**Anton entzündet das Sportfestfeuer**

Anton, Celine und Sarah aus der Klasse 5 waren die Läufer, die das traditionelle Sportfestfeuer zur Flammenschale trugen und damit das Sportfest 2017 der Ebersbacher Schule eröffneten. Die beiden Mädchen sind die jüngsten Sportler der bis zur Landesebene erfolgreichen Ebersbacher Leichtathletik-Auswahlmannschaften. Dem würdigen Anfang folgten entsprechende Leistungen und ein reibungsloser Ablauf. Spitzenleistungen gab es in fast allen Klassen. In der 10. erreichte Alexa Hillmann traumhafte 250 Punkte (u.a. 60 m in 8,3 s und 4,50 m im Weitsprung), Philipp Kinzer steuerte mit 10,50 m das beste Kugelstoßergebnis bei. Nicht viel weniger Punkte schafften Elias Meinert (u.a. 7,6 s über 60 m) und Nico Marohn (5,13 m im Weitsprung) in der 9. Klasse. Auf dem Bildschirm gibt es allerlei interessantes Bildmaterial der bisherigen Veranstaltungen des Vereins und des Dorfes zu sehen. Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie heiße Würste aus unserer neuen Miniküche machen den Aufenthalt zum Erlebnis. Wir freuen uns auf Euch! Im Auftrag des Vereins: Volkmar Schulz